

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.450

42. Jahrgang

Nr. 27

6. Juli 2016



Anlässlich der Einweihung des neuen Eingangsbereiches im Erlebnisbad lädt die Stadt Engen alle Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 16. Juli, ab 11 Uhr zu einem Familientag im Erlebnisbad Engen ein. Alle Gäste haben an diesem Tag freien Eintritt.

Bild: Stadt Engen

Familientag und freier Eintritt

Offizielle Einweihung des neuen Eingangsbereiches im Erlebnisbad

Engen. Die Stadt Engen lädt alle Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 16. Juli, ab 11 Uhr zu einem Familientag im Erlebnisbad Engen ein. Zu Beginn der Einweihung wird eine kleine Eröffnung durch Bürgermeister Johannes Moser und Stadtbaumeister Matthias Distler stattfinden. Alle Gäste haben an diesem Tag freien Eintritt im Erlebnisbad.

Es ist ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie geboten. Unter anderem bietet der TV Engen ein Schnuppertraining im Aquajogging an. Auch die beliebte Hüpfburg der Sparkasse Engen-Gottmadingen steht für die kleinen Badegäste bereit. Die DLRG wird ebenfalls präsent sein und über ihre Tätigkeiten im Erlebnisbad informieren.

Der Familientag wird musikalisch durch Johannes Kern umrahmt. Die Stadt Engen freut sich auf eine tolle Veranstaltung.

Trachtengruppe Monatstreffen

Engen. Die Trachtengruppe Engen kommt am Mittwoch, 13. Juli, um 20 Uhr im Gasthaus »Lamm« zu ihrem Monatstreffen zusammen.

FFW Bittelbrunn Probe

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 12. Juli, um 20 Uhr am Gerätehaus zu einer Probe.

Autobahn A 81 Sperrung am Samstag

Engen. Aufgrund dringender Arbeiten an der Baustelle der Immensitzbrücke muss die Autobahn A 81 zwischen den Anschlussstellen Geisingen und Engen am kommenden Samstag, 9. Juli, zeitweise jeweils in eine Fahrtrichtung gesperrt werden. Die Sperrung ist wie folgt geplant: Fahrtrichtung Stuttgart von 8 bis 13 Uhr, Fahrtrichtung Singen von 13 bis 18 Uhr. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Bedarfsumleitung über den Heggablick.

Die Sperrung war bereits mehrfach geplant, konnte aber aufgrund der schlechten Witterung bisher nicht durchgeführt werden. Sofern die Witterung auch am 9. Juli nicht mitspielt, wird die Sperrung erneut verschoben.

Das Regierungspräsidium Freiburg bedankt sich bei den betroffenen Anwohnern der Umleitungsstrecke für ihr Verständnis.

Bienenzuchtverein Imkertreff

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 11. Juli, um 19 Uhr zum Imkertreff am Lehrbienenstand in Welschingen ein. Es werden die Themen »Sommerbehandlung« und »Pflege der Jungvölker« behandelt. Gäste sind willkommen.

werosta & wolf

ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 engen
tel. 07733-978653 · fax 978654
wuwconsult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3

Ferien der Engener Schulen im kommenden Schuljahr 2016/2017

Sommerferien	Do, 28.07.16	-	So, 11.09.16
Herbstferien	Sa, 29.10.16	-	So, 06.11.16
Weihnachtsferien	Fr, 23.12.16	-	So, 08.01.17
Fastnachtsferien	Fr, 24.02.17	-	So, 05.03.17
Osterferien	Sa, 08.04.17	-	So, 23.04.17
Pfingstferien	Sa, 03.06.17	-	So, 18.06.17
Sommerferien	Do, 27.07.17	-	So, 10.09.17

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte freie Tag.

Veranstaltungen

VdK-Ortsverband Oberer Hegau, Mittwoch, 6. Juli, 14 Uhr, Postweghütte Watterdingen, Grillfest

RSV Neuhausen, Mittwoch, 6. Juli, 19 Uhr, Treffpunkt Kirche Neuhausen, Mittwochabend-Radausfahrt für jedermann

Wochenmarkt, Donnerstag, 7. Juli, 8-12 Uhr, Marktplatz

Touristik Engen, Öffentliche Erlebnisführung »Die Grenzgängerin - auf den Spuren der Knochensammlerin«, Donnerstag, 7. Juli, 19 Uhr, Felsenparkplatz (P2), am Wasser-
rad

Stadt Engen, Museumspädagogik zur Ausstellung FORUM REGIONAL »Von Natur aus« von Rainer Nepita, Freitag, 8. Juli, 18.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Förderkreis für Kirchenmusik und Ev. Kirchengemeinde, Harfe² - Konzert für zwei Harfen, Samstag, 9. Juli, 20.30 Uhr, Ev. Kirche

Stadt Engen, Mit Zwei dabei: »Geschichten von Bodo Siebenschläfer«, Montag, 11. Juli, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek

Abfalltermine

Mittwoch,	06.07.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	11.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	12.07.	Biomüll Engen
Mittwoch,	13.07.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	14.07.	Gelber Sack Ortsteile
Samstag,	16.07.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen- Schädler-Straße
Montag,	18.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	19.07.	Biomüll Engen
Montag,	25.07.	Biomüll Ortsteile
Montag,	25.07.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	26.07.	Biomüll Engen
Samstag,	30.07.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen- Schädler-Straße
Montag,	01.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	02.08.	Biomüll Engen
Mittwoch,	03.08.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Felix Hoffmann (Journalist und Autor) war mit seiner »Fußball-Quiz-Show« in der Stadtbibliothek zu Gast und begeisterte am 24. Juni über 80 Schüler aus den 3. und 4. Klassen der Grundschule Engen. Die Spieler und Spielerinnen wurden in unterschiedliche Länder eingeteilt und bestritten verschiedene Runden. Wie heißt zum Beispiel das Maskottchen zur EM 2016? Wer schoss das fünfte Tor gegen Brasilien an der WM? Wie oft rief der Reporter 1954 »Tor!«? Mit vollem Eifer beantworteten die Kinder Frage um Frage: Es gab eingespielte Videos, Textbeiträge, Bilderrätsel und Schätzfragen. Es wurde kein Geringerer als der Quizeuropameister gesucht. Belgien (eine Mädchenmannschaft) sicherte sich nach einem knappen Finale mit Griechenland den Titel.

Bild: Stadt Engen

Fahrplanänderungen

Im Juli und August auf Gäubahnstrecke

Hegau. Am Samstag, 30. Juli, zwischen Stuttgart und Böblingen und Sonntag, 31. Juli, ist die Strecke zwischen Böblingen und Stuttgart-Vaihingen für den Zugverkehr gesperrt.

Im Regionalverkehr kommt es dabei zu folgenden Änderungen: Stuttgart Hbf - Singen: Die Regional-Express-Züge (RE) dieser Linie fahren nahezu unverändert. Stuttgart Hbf - Rottweil: Die Regional-Express-Züge (RE) werden nach/von Stuttgart umgeleitet. Stuttgart Hbf - Rottweil: Die Regional-Express-Züge (RE) von/nach Rottweil fahren bis/ab Herrenberg und haben in Herrenberg Anschluss auf die S-Bahn in/aus Richtung Stuttgart. Stuttgart Hbf - Freudenstadt: Die Regional-Express-Züge (RE) von/nach Freudenstadt fahren circa 30 Minuten später. In Erzingen halten alle Züge des Regionalverkehrs. Informationen gibt es beim Kundendialog DB Regio Baden-Württemberg unter der Rufnummer 0711/2092-7087 (montags bis freitags, 8 bis 19 Uhr) oder unter der Servicenummer der Bahn 0180/6996633.

Von Mittwoch, 13. Juli, bis Montag, 15. August, finden zwischen Stuttgart und Böblingen umfangreiche Gleisbauarbeiten statt. Aus diesem Grund ist nur eines der beiden Gleise

15 Jahre Stadtbibliothek und Förderverein

Literarischer Abend und Familienprogramm
am 15. und 16. Juli

Engen. Im Juli 2001 wurde die Stadtbibliothek Engen mit einem Anfangsbestand von 1.000 Medien in der »Linde« eröffnet. 15 Jahre später stehen im Domizil in der Hauptstraße 8 über 17.000 Medien in den Regalen, und die Anzahl der Ausleihen pro Jahr belegt, dass die Stadtbibliothek ein beliebter Treffpunkt in Engen ist: 2015 waren es mehr als 55.000 Ausleihen.

Mit mehr als 60 gut besuchten Veranstaltungen übers Jahr liefert die Stadtbibliothek einen wichtigen kulturellen Beitrag für Stadt und Region. Die Stadtbibliothek und ihr Förderverein möchten sich bei all ihren kleinen und großen Lesern bedanken, die zum Erfolg der Bibliothek wesentlich beigetragen haben. Ganz besonderer Dank gilt auch den 19 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ohne die das »Tagesgeschäft« der Stadtbibliothek gar nicht zu bewältigen wäre.

Hervorragende Unterstützung gibt es durch die von Berufs wegen pädagogisch bestens qualifizierten Lesepatinnen, die das Kinderprogramm seit Jahren bereichern und abwechslungsreich gestalten.

Alle Leserinnen und Leser, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Unterstützer und Freunde sind daher herzlich zur Feier eingeladen. Am **Freitag, 15. Juli**, findet in der Stadtbibliothek um 20 Uhr ein feierlicher **Jubiläums-Abend** mit dem Trio »Litera & Musica« statt. Dies zeichnet sich durch drei hochkarätige Künstler aus:

den Rezipienten und Schauspieler Jörg Wenzler sowie das renommierte »Klinghoff-Duo« mit Flötistin Reinhilde Klinghoff-Kühn und Gitarrist Werner Klinghoff. Diesen Abend mit Literatur und Musik mit dem Titel »Vorsicht Buch - gefährliche Liebschaft!« sollte man sich nicht entgehen lassen. Karten sind in der Bibliothek erhältlich (Vorverkauf 8 Euro/Abendkasse 10 Euro).

Am **Samstagnachmittag, 16. Juli**, 15 Uhr, sind alle Kinder ab drei Jahren zum hinreißenden Hutzelmännchen-Stück »Hörbe mit dem großem Hut« eingeladen, aufgeführt vom **Figurentheater** »Fiesemadäme« aus Karlsruhe. Kostenlose Eintrittskarten sind ebenfalls in der Stadtbibliothek erhältlich. Danach gibt es für jedes Kind noch eine kleine Überraschung.

An beiden Tagen können die Gäste an einem Gewinnspiel teilnehmen. Es winken tolle Preise - dabei sein und mitmachen lohnt sich. Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf viele Gäste. Weitere Infos gibt es bei der Stadtbibliothek, Telefon 07733/501839.



»Harfe² im Kerzenschein« ist das Konzert überschrieben, in dem Edmée-Angeline Sansonnens und Praxedis Hug-Rütti, zwei Schweizer Harfenistinnen von Weltrang, am **Samstag, 9. Juli**, um 20.30 Uhr in der evangelischen Auferstehungskirche Engen ihr Publikum bei Kerzenschein verzaubern werden. Auf dem Programm steht mit Werken von César Franck, Guillaume Gatayes, John Thomas, Berard Andres und Joseph-Francois Nadermann romantische Harfenmusik aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Beide Musikerinnen zeichnen eine filigrane, transparente Klanglichkeit, Impulsivität und Temperament und ein unverstellter, neugieriger und forschender Blick auf ihr Repertoire aus. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Jahrgang 1954 Stammtisch

Engen. Zum nächsten Stammtisch des Jahrgangs 1954 wird am **Freitag, 8. Juli**, um 19.30 Uhr in die Vinothek Gebhart eingeladen.

Rheuma-Gesprächskreis Treffen

Engen. Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich morgen, **Donnerstag, 7. Juli**, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Informationen erteilt Teresa Bach unter Tel. 07733/9969835.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Ausstellung Forum Regional »Von Natur aus« von Rainer Nepita »Leichtfänger« von Silvia Heger
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro
Familihtag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 7. August

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Wir laden ein zum
**Feierabend-
hock**
mit
Pirmin Wäldin

**am Freitag,
8. Juli,
ab 18 Uhr**

Öffnungszeiten der Vinothek:
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Seit 37 Jahren das Fest der Vereine

Am 23. Juli »wackelt wieder die Gass«

Engen her. In zweieinhalb Wochen, am Samstag, 23. Juli, findet es zum 37. Mal statt, das traditionelle Engener Altstadtfest, und bietet in bewährter Weise, aber auch mit neuen Attraktionen ein breites Unterhaltungs- und Kulturprogramm für jedes Alter und jeden Geschmack. Mit abwechslungsreichen Programmangeboten werden die Freilichtbühne, der Schulplatz, die Bühne am Kriegerdenkmal sowie die Bühnen an Vereinsständen besondere Anlaufstellen für die Besucher sein. Deutlich erweitert wurde auch das »Programm zum Mitmachen«. Hierzu beigetragen hat auch der zum zweiten Mal im Vorfeld ausgetragene Vereinswettbewerb (der *Hegaukurier* stellte die Gewinner vor). Bürgermeister Johannes Moser, Wirtschaftsförderer Peter Freisleben und Bürgerbüro-Mitarbeiterin Carmen Mangone präsentierten das Altstadtfest-Programm im Rahmen eines Pressegesprächs.

»Das Altstadtfest ist ein gemeinsames Fest der Vereine aus Engen und den Ortsteilen und entstand im Zusammenhang mit der Altstadtsanierung«, erinnerte Bürgermeister Johannes Moser. Dass es sich inzwischen als »das« Fest im Oberen Hegau etabliert habe, spiegeln die Besucherzahlen wider, stellte Moser erfreut fest. Das **Festkonzept** sei vom Organisationsteam so ausgerichtet worden, dass mehr Show-Acts an verschiedenen Orten in der Altstadt auftreten, wovon auch die Vereine profitierten, die dort ihre Stände hätten. Auch Peter Freisleben und Carmen Mangone freuen sich über das attraktive Rahmenprogramm für Jung und Alt, wobei sie hervorheben: »Das Altstadtfest lebt vom Engagement der Vereine«.

Eine steigende Tendenz zeigt die Zahl der **Teilnehmer**: 30 Engener Einzelhändler sowie

30 Vereine und soziale Einrichtungen, darunter die Kinderwohngemeinschaft, die Stadtjugendpflege, die evangelische Gemeindejugend und katholische Frauengemeinschaften/Bastelkreise, sind im Moment intensiv dabei, ganz besondere Attraktionen vorzubereiten, und freuen sich auf zahlreiche Besucher aus Engen und der weiten Region. Schon vor der offiziellen Eröffnung um 11 Uhr auf dem Marktplatz geht es ab 8 Uhr beim **Trödelmarkt** und dem von den Auszubildenden der Stadtverwaltung Engen organisierten **Kinderflohm** rund. Interessierte junge Verkäufer können sich hierfür noch **bis 10. Juli** im Bürgerbüro oder über das Internet **anmelden**.

Sowohl **tagsüber wie auch am Abend** sorgen Musikvereine an vielen Ständen für schwungvolle musikalische Unterhaltung, auf dem Schul-

platz, dessen Programm von der Stadtjugendpflege organisiert wird, sind auch fetzige Nachwuchsbands zu hören. Auf der Freilichtbühne wird am Abend die Band »Pump« mit Coverrockmusik die Stimmung anheizen. Bereits ab Mittag ist hier mit Vorführungen von Vereinen für Abwechslung gesorgt. An verschiedenen Orten in der Altstadt werden sich zudem ein Gesangsquartett aus Pannonhalma, der komödiantische Hühnerhaufen »Cock-Tales«, das Europapark-Maskottchen »Ed Euromaus« und der Stelzenläufer und Ballonkünstler »Mischer Toscana« präsentieren sowie mit drei Feuershows die Feuerkünstler von »Funkenflug«. Auf dem Schillerplatz wird ein »Genießermarkt« zum Verkosten von Spezialitäten einladen. Zu Besuch im »Europäischen Dorf« des Partnerschaftsvereins wird erneut die Weinbruderschaft

aus Pannonhalma sein. »Viel Abwechslung verspricht auch das kulinarische Angebot«, machte Bürgermeister Moser neugierig. Also eher »weg vom Wurst-/Wecken-/Schnitzelfest«, hin zu Ochsenfetzen, Langosch, Wraps und vielen weiteren leckeren Gerichten. Bewährt hat sich das **Sicherheitskonzept**, so dass auch beim 37. Altstadtfest ab 20.30 Uhr ein Security-Dienst in der Altstadt unterwegs sein wird. Auch die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes in Sachen Alkoholverkauf an Jugendliche wird überwacht werden. »Die Vereine stehen hinter dem »b.free«-Konzept«, ist Moser beruhigt. Jugendliche müssen mit Taschenkontrollen durch die Polizei rechnen.

Der *Hegaukurier* wird in Ausgabe 29 direkt vor dem Altstadtfest die Attraktionen und Neuheiten des Festprogramms näher vorstellen.

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Vireneseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE
Fehlerdiagnose

PC

KLINIK+

schnellster Service vom PROFI DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/ 983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de

§

Petra Schwarz

Rechtsanwältin

Telefon: 0 77 33 / 97 72 36

Telefax 0 77 33 / 97 72 37

e-mail: ra.petra.schwarz@t-online.de

Dorfstraße 25

78234 Engen



Auf das 37. Engener Altstadtfest am Samstag, 23. Juli, mit seinem vielfältigen Rahmenprogramm und attraktiven Angeboten zum Mitmachen freuen sich (von rechts) Bürgermeister Johannes Moser sowie Carmen Mangone und Peter Freisleben vom städtischen Organisationsteam. Bild: Hering

Stubengesellschaft Kunstverein Engen

Künstlergespräch

Engen. Die Ausstellung »Leichtfänger« mit Werken der Künstlerin Silvia Heger im Städtischen Museum Engen + Galerie endet am Sonntag, 17. Juli, um 17 Uhr. Zum Abschluss der Ausstellung können Interessierte mit der Künstlerin um 16 Uhr in einem Künstlergespräch in den Kosmos ihrer schwebenden Raumgebilde eintauchen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ins Museum beträgt 2 Euro.

Senioren Bittelbrunn Zur Talmühle

Bittelbrunn. Die Senioren Bittelbrunn treffen sich am Dienstag, 12. Juli, zu einem gemütlichen Nachmittag. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr an der Petersfelshalle zur gemeinsamen Fahrt nach Mühlhausen ins Gasthaus »Löwen«. Gäste sind herzlich willkommen.

Der Ausflug der Senioren findet am 13. September statt.

Kreisjugendreferent informiert

Kinderschutz im Verein

Engen. Für die Vereine aus Engen und den Ortsteilen, insbesondere mit Kinder- und Jugendgruppen, veranstaltet der Kreisjugendreferent des Landkreises Konstanz, Stefan Gebauer, am Dienstag, 12. Juli, um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine Informationsveranstaltung über den Kinderschutz im Verein (Paragraf 72 a SGB VIII).

Die Vereinsvertreter können sich bei der Stadt Engen, Bürgerbüro, Tel. 07733/502-202, bis 8. Juli anmelden.

NZ Katzenbach-Hexen Jahreshaupt- versammlung

Bargen. Am Samstag, 9. Juli, findet um 20 Uhr im Bürgerhaus Bargen die Jahreshauptversammlung der NZ Katzenbach-Hexen Bargen statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.

Kostenfrei und neutral Energieberatung

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am Montag, 18. Juli.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

Jahrgang 1929/30 Treffen

Engen. Der Jahrgang 1929/30 trifft sich am Freitag, 8. Juli, um 17 Uhr im Gasthaus »Kronenstube«.



»Zealt, Fäscht und grammelt voll«: Die Jugendkapelle der Stadtmusik Engen erlebte in Wolfurt beim internationalen Jugendkapellentreffen, das alle vier Jahre rund um den Bodensee stattfindet, inmitten von 1.396 Jugendlichen von 36 Kapellen aus Österreich und Deutschland einen tollen Tag voller Musik. Bereits früh am Morgen startete die musikalische Reise nach Vorarlberg. Nach einem gemeinsamen Open-Air-Wortgottesdienst ging es mit einem Festumzug zum Festzelt mit anschließendem Gesamtchor aller Kapellen als nächstem Highlight dieser Jugendveranstaltung. Es war ein ganz besonderes Gefühl, zusammen mit so vielen Jugendlichen zu musizieren, die alle dieselbe Leidenschaft teilen. Das darauffolgende Bühnenprogramm war bestückt mit abwechslungsreichen Darbietungen aller teilnehmenden Kapellen. Von selbst gedichteten Raps bis hin zu klassischen Märschen war alles zu hören. Auch die Jugendkapelle Engen überzeugte mit ihrem modernen Bühnenprogramm. Bevor es dann wieder in den schönen Hegau zurückging, »testeten« die Jugendlichen schon einmal ihre Fahrkünste beim gemeinsamen Boxautofahren. Rundum war es ein sehr gelungener Tag mit vielen tollen Eindrücken, neuen Impulsen und Bekanntschaften und einer noch stärker zusammengewachsenen Gemeinschaft innerhalb der Jugendkapelle.

Bild: Stadtmusik Engen

Keyboard - Seminare

Bedienung & Spieltechnik
KORG • YAMAHA • KETRON
Telefon 0 77 33 - 9 80 60
www.waeldin-pirmin.de

Armando

Alleinunterhalter

78247 Schlatt am Randen
Für Ihre Feier - faire Preise
armando-musik.ch
lowy@gmx.ch
DE: +49 (0)7739 928 98 18
CH: +41 (0)79 645 90 49

Häuschen mit Garten gesucht!!!

Welcher tierliebe Vermieter/
Verkäufer gibt uns ein neues
Heim? Ortsrandlage
bevorzugt. Gerne auch
renovierungsbedürftig!

Tel. 0 77 38 / 14 11
oder 01 52 / 09824354

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Wir empfehlen Ihnen
- aus eigener Schlachtung:

Kalbsnackensteak

- unser Grillsteak der Woche
100 g **1,85 €**

Französischer Filetspiß

- von Rind und Schwein
mit feiner Kräutermarinade
100 g **1,99 €**

Schweinekotelett

- mager und durchwachsen
100 g **0,85 €**

Berner Würstle

- mit Käse und Speck
100 g **1,29 €**

Schwarzwälder Schinken

- der Halbzeit-Snack,
mild geräucht,
dünn aufgeschnitten
100 g **1,99 €**

Fleischkäse fein

- täglich frisch 100 g **0,89 €**

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Lindauer Narrenschiff war das Highlight

Eine kurze, aber veranstaltungsreiche Fasnacht liegt hinter den Narren

Engen hol. Wird die nächste Fasnacht abgesagt? Soweit ist es zum Glück noch nicht bei der Engener Narrenzunft. Doch Hanselevater Dirk Grömminger fand in seinem Bericht bei der Jahreshauptversammlung am vorvergangenen Freitagabend mahnende Worte. So habe eine Narrenzunft aus dem Schwarzwald ihre Fasnacht mangels Helfer gestrichen.

»Soweit möchte ich nicht kommen, aber wenn andere Zünfte soweit kommen, müssen wir das als Mahnung begreifen«, so Grömminger. Der Hanselevater blickt auf seine erste Fasnacht in dieser Funktion dennoch gut gestimmt zurück. Grömminger gab seine Pläne für die Hansele bekannt. Speziell für die Kinder und Jugendlichen in der Zunft möchte er einen Ausflug veranstalten, außerdem soll »Führungsnachwuchs« generiert werden. Der Hanselevater beklagte das mangelnde Interesse in der Zunft an Sitzungen und Arbeitseinsätzen. Darauf hatte auch Narrenpräsident und Bergvogt Sigmar Hägele in seinem Jahresbericht hingewiesen. Eigene Veranstaltungen wie die Fasnachtseröffnung, Veranstaltungen der VSAN und Aktionen wie Stadtdéko seien mangelhaft besucht. Als Beispiel nannte Hägele auch das »Stockenhölzle-Sommerfest«, das traditionell im Juli in Barga veran­staltet wird. »Leider wird das Fest von der Gesamtnarrenzunft nicht angenommen. Der geplante Familiensonntag musste abgesagt werden«, so der Vorsitzende. Künftig findet das Fest bei weniger als zehn Anmeldungen im privaten Kreis statt. Ansonsten kann die Narrenzunft auf eine kurze, aber ver-

anstaltungsreiche Fasnacht zurückblicken. Im Dezember sorgte die Zunft für weihnachtlichen Glanz mit Märchenmotiven in der Altstadt. »Wenn nicht einige Mitglieder im Vorfeld, unser Narrenfreund Norbert Merkel und einige unermüdliche Helfer dabei wären, könnten wir diese Aktion in diesem Umfang nicht bewältigen«, betonte Sigmar Hägele. Anfang Januar warf die Fasnacht schon ihre Schatten voraus: Fasnachtseröffnung und Dreikönigstreffen in Radolfzell standen an.

Mitte Januar fand die Stadtdéko statt. Am 23./24. Januar folgte der Höhepunkt der diesjährigen Fasnacht, die Teilnahme am großen Narrentreffen mit Narrenschiff in Lindau. »Natürlich waren wir mit einer stattlichen Abordnung mit Fanfarenzug und Stadtmusik vertreten«, so Hägele. Auch der Schmotzige Dunschtig, Hemdglonkerumzug, Zunftabend, Fasnet-Mäntig, Kinderumzug und Aschermittwoch seien gut verlaufen. Säckelmeister Tobias Mayer zeigte sich mit dem Kassenbericht »zufrieden«, dies trotz eines ausgabenreichen Jahres: »Wir können uns deshalb so viel leisten, weil wir in den vergangenen Jahren gespart haben«. Das Lindauer Narrenschiff riss ein größeres Loch in die Kasse.

»Das ist schon eine einmalige Geschichte. Aber wir konnten und wollten das nicht kostendeckend weitergeben«, so Präsident Hägele. Der Säckelmeister konnte ein gutes Plus verbuchen, so sei der Umsatz am »Schmotzigen Dunschtig« und beim Weihnachtsmarkt gut gewesen. Allerdings steht noch eine Steuernachzahlung an: »Klar, der Erfolg holt uns ein«, so Mayer. Bürgermeister Johannes Moser betonte, für die Fasnacht brauche man Mitstreiter im Kernort und den Ortsteilen. »Wir kämpfen alle mit nachlassendem Interesse. Wir müssen Kinder und Jugendliche ansprechen. Das sind die Narren von morgen!«, so Moser. Nach der einstimmigen Entlastung leitete Moser die schriftlichen Neuwahlen. Mit großer Mehrheit wurden Sigmar Hägele in seiner Funktion als Bergvogt und Tobias Mayer als Vizepräsident im Amt bestätigt. Lisa Gaißmeyer löst Bettina Rosenfeld, die sich nicht mehr zur Wahl stellt, als Schriftführerin ab. Als Beisitzer wurden Annemarie Herrmann (Spöckmutter), Margot Gaißmeyer (2.Kassier), Bettina Rosenfeld (Spöckvater) und Frank Rosenfeld (Narrevater) (wieder-)gewählt. Anschließend wurde ein Antrag von Rudi

Waldschütz und weiteren Ehrennarrenräten diskutiert. Diese kritisierten den Umzugsweg (bei bestimmten Umzügen) über die Jahnstraße in die Neue Stadthalle. »Wir müssen uns nicht verstecken und sollten in der Nähe der Leute bleiben«, so Waldschütz. Anhand einer Straßenkarte zeigte Sigmar Hägele, dass die Umzugsstrecke über die Breite Straße allerdings mehr Straßensperrungen erfordere. Die Warnbaken und Schilder bekäme die Zunft vom Bauhof, der Auf- und Abbau müsse aber selbst - unmittelbar vor und nach dem Umzug - vorgenommen werden. »Das ist ein erheblicher Aufwand. Dazu brauchen wir zwei Gruppen, die das machen. Die fehlen dann am Umzug«, so Hägele. Auch der Bauhof werde diese Aufgabe nicht übernehmen, beschied Bürgermeister Moser auf Nachfrage von Rudi Waldschütz. »Wir haben für alle Vereine die gleichen Regeln. Man kann keine Anträge stellen und dann erwarten, dass es ein anderer zahlt«, so Moser.

Eine Wegbewegung vom Publikum sieht Hägele nicht: »Das Publikum wechselt den Standort«. Der Antrag wurde mit drei Ja-Stimmen und sechs Enthaltungen abgelehnt.

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Verlängerung der Abgabefrist für den

Kinderflohmarkt

am diesjährigen Altstadtfest am 23. Juli.

Für den Kinderflohmarkt sind noch Plätze zu vergeben. Aus diesem Grund wurde die Anmeldefrist auf den **10. Juli** verlängert.

Das entsprechende Anmeldeformular mit Hinweisen ist im Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen erhältlich oder kann auch über die Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de heruntergeladen werden.



Teilweise neu besetzt: die Vorstandschaft der Engener Narrenzunft (von links) Lisa Gaißmeyer, Margot Gaißmeyer, Bettina Rosenfeld, Tobias Mayer und Sigmar Hägele. Bild: Rauser



Beim fünften Sängercafé des Hohenhewenchores Welschingen verwöhnten die Sängerinnen und Sänger trotz teilweise strömenden Regens die zahlreichen Gäste mit Ohren- und Gaumenschmaus. In mehreren Liedblöcken konnten die Gäste bekannte Melodien mitsingen oder neueren Liedern des Chores einfach nur zuhören. So konnten die Anwesenden aus nah und fern einige Stunden mit dem Chor verbringen und die vielen selbstgebackenen Torten und Kuchen verzehren. Auch der »Hohenhewenhugo« wurde schnell probiert und für »sängertauglich« befunden. Natürlich freut sich der Chor über neue Sängerinnen und Sänger bei den Chorproben, immer dienstags von 19.30 bis 21 Uhr im Probenraum in der Turmstraße hinter dem Kindergarten. Nähere Infos bei Katrin Brugger (Tel. 07721/9466599) oder bei jedem Chormitglied. Bild: Hohenhewenchor

Das mystische Tengen

Engener Frauenhock lädt morgen ein

Engen. Der Frauenhock Engener Frauenhock Engen. Auf dem gen lädt alle interessierten Rundgang wird Claudia Schäfer erläutern, wie sich diese geologischen und historischen Kuriositäten entwickelten, und von dem Mythenschatz des Städtles auf der Hegau-Alp berichten: Etwa, was es mit dem Grab der neun Jungfrauen auf sich hat, wo der Kindlisweiher lag, der einst für den Nachwuchs sorgte, und wer die drei Edelräulein waren, denen die frühen Tengener so viel verdankten. Wer den steilen Eselsweg in die Mühlbachschlucht mitgehen möchte, benötigt festes Schuhwerk. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit zur Einkehr. Treffpunkt ist um 19:30 Uhr am Bahnhof Engen (Bildung von Fahrgemeinschaften) und um 19:45 Uhr am Parkplatz am Burgturm in Tengens Altstadt.

Militärische Übung

Engen. Eine Bundeswehreinheit des ABC-Abwehr-Bataillons 750 führt bis 11. Juli eine Übung auf der Gemarkung Engen durch. Eventuelle Manöverschäden sind beim Bundeswehrdienstleistungszentrum Stetten am kalten Markt, Lager Heuberg, Hardtstraße 58, 72510 Stetten am kalten Markt, Tel. 07573/504-0, zur Begutachtung und Aufnahme anzuzeigen.

Kleintierzuchtverein Monatsversammlung

Engen. Am Samstag, 9. Juli, um 20 Uhr, findet eine Monatsversammlung des Kleintierzuchtvereins Engen statt. Besprochen wird die Jungtierschau mit Sommerfest am 16. und 17. Juli.

Alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins sind dazu herzlich ins Clubheim eingeladen.

BERND

Ellerich

HEIZ-SERVICE



Öl & Gasheizung

Kundendienst

Solaranlagen

Wärmepumpen

Tankanlagen

Energieberatung

24-Stunden-Service ☎ **0 77 33 - 94 29 00**

Angebot von Fr., 07.07. bis Mi., 13.07.2016

Schweinegeschnetzeltes - mager	100 g	-,99 €
Schinkenwurst - Meisterklasse	100 g	-,99 €
Weißbratwürste oder		
Weißwürste Münchner Art	100 g	-,89 €
Obazda , 50 % Fett i. Tr.	100 g	1,29 €

Wochenendknüller Do., 07.07. - Sa., 09.07.16

Rinderfilet, sehr gut gelagerte Stücke 100 g nur **3,49 €**

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

- Do., 07.07. Zarter Wildschweinbraten, paniertes Schweineschnitzel, Pommes, Teigwaren, Kohlrabi, Salatauswahl
- Fr., 08.07. Paniertes Fischfilet mit hausgem. Remoulade, Lasagne, Rosmarinkartoffeln, Rahmspinat, Salatauswahl
- Mo., 11.07. Rinderzunge in Madeirasauce, Zigeunertopf, Herzoginkartoffeln, Reis, Rahmwirsing, Salatauswahl
- Di., 12.07. Gegrillter Schweinebauch, deftige Kutteln, Schupfnudeln, Bratkartoffeln, Speckbohnen, Salatauswahl
- Mi., 13.07. Cordon bleu, Schweinemedallions in Champignonrahmsauce, Kroketten, Kartoffelauflauf, Grillgemüse, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 12.07.2016

Schweinekotelett, mager 100 g nur **-,79 €**

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Telefon: 0 77 33 - 84 26
Mobil: 0171 - 125 39 96
E-Mail: roesch@profilfleischer.de
www.roesch.profilfleischer.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Lesen !

BUCHHANDLUNG
am Markt, Engen
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de

»Farrenstallklopfer« schreckten vor »Herkulesarbeit« nicht zurück

Vereinsgemeinschaft Zimmerholz stemmte erfolgreich den »Farrenstall«-Umbau und schloss mit einer schwarzen Null ab.

Zimmerholz her. Aus alt und mitgenommen mach neu und gemütlich - dieses Kunststück ist der Aktionsgruppe der Vereinsgemeinschaft Zimmerholz gelungen. In rund 1.500 ehrenamtlichen Arbeitsstunden und mit circa 20.000 Euro Kosten verwandelten sie in zweieinhalb Jahren den seit 1974 ungenutzten Farrenstall in einen zentralen Treffpunkt und eine gemütliche Begegnungsstätte für Jung und Alt mit Bistroküche. Viel Lob und Anerkennung erhielten der neunköpfige harte Kern, auch die »Farrenstallklopfer« genannt, und die weiteren Helfer für diese »gewaltige Leistung« sowohl bei der offiziellen Eröffnung mit Vertretern aus Gemeinderat, Stadtverwaltung und Vereinen als auch beim gut besuchten »Tag der offenen Tür«. Eine Powerpoint-Präsentation spiegelte beeindruckend die vielerlei Schritte, Hürden und Leistungen von der Idee bis zur Fertigstellung wider.

Nachdem die Zimmerholzer Feuerwehr zum »Holzklötzle«-Jubiläum 2010 den ungenutzten Farrenstall als Partyraum und für kleinere Veranstaltungen entdeckt hatte, entstand der Gedanke, den Farrenstall auszubauen, um neben dem auf einer Anhöhe liegenden großen Bürgerhaus mit seinem quälenden Aufstieg für Ältere einen zentralen, leicht erreichbaren kleineren Treffpunkt für alle Generationen und verschiedenste Anlässe zu haben. Ideen wurden gesammelt, eine Aktionsgruppe der Vereinsgemeinschaft erarbeitete ein Nutzungskonzept, das am 25. September 2013 vom Gemeinderat mit einer Nutzungsüberlassung für zehn Jahre genehmigt wurde. »Das städtische Bauamt begleitete uns intensiv und erarbeitete den Bauantrag auf Nutzungsänderung«, bedankten sich **Markus Gebhart und Heiko Buser**, die sich schnell zu »treibenden Kräften« des Projekts entwickelten. Als die Baugenehmigung am 18. Dezember 2013 erteilt wurde, hieß es »Feuer frei« im alten Farrenstall. Die Ausräumarbeiten begannen, gefolgt vom Austausch der Fenster, Durchbrüchen zwischen Gastraum und Küche sowie dem dortigen Deckeneinbau. Der Wasser- und Abwasserleitungseinbau im Außenbereich brachte Mensch und Maschinen aufgrund des Grundwassers und des Fundaments des ehemaligen Milchhäusles ans Limit. »Es war der Horror! Aber wir haben gekämpft, und nach 180 Stunden war die Verlegung geschafft - und wir auch!«, so Gebhart. Das Material hierfür hatte die Stadt zur Verfügung gestellt. Die »Herkulesarbeit« ging weiter: Aus-

bau des alten Betonbodens mit Pressluftschlämmern und Brecheisen, Nivellieren der 15 Zentimeter Höhenunterschied, Einbau eines wärmedämmten Fußbodens, Entfernen der Kacheln an der Außenwand zur besseren Dämmung, Herstellung neuer Türstürze und Einbau neuer Türen, Verlegung von Wasser- und Abwasserleitungen im Inneren, komplett neue Elektroinstallationen, Verputzen, Streichen, Kücheneinbau und viele, viele weitere Arbeiten. »Die Reinigungsarbeiten übernahmen unsere Frauen, die uns, wie auch Elle und Enno Busse, bestens versorgten«, lobten die Bauarbeiter.

»Prämisse war, die Kosten so gering wie möglich zu halten«, betonte Buser. »Und wir hatten Glück: Immer wieder fanden sich Geld- oder Sachspender, immer wieder wurden Maschinen und Geräte zur Verfügung gestellt, jeder brachte noch Material von zuhause mit«. So wurden die rund 20.000 Euro Investitionskosten zur Hälfte aus Sachspenden erbracht, ein knappes Viertel stammte aus der Gemeinschaftskasse der Vereinsgemeinschaft, der Rest aus Geldspenden und diversen Aktionen. »Wir sind stolz, dass wir heute mit einer schwarzen Null den Begegnungsraum einweihen können«, freuten sich Gebhart und Buser über die »Punktlandung« und richteten einen großen Dank an die Spender und Sponsoren, aber auch an die 37 Helfer. »Wir haben immer gemeinsam Entscheidungen gefällt. Dadurch war es ein sehr harmonisches Arbeiten, und die zwischenmenschlichen Beziehungen sind gewachsen«, würdigten

sie. »Die Zimmerholzer haben eine sehr aktive Bürgerschaft und Kraft: Was sie anpacken, das ziehen sie durch«, sprach **Bürgermeister Johannes Moser** »Respekt und Anerkennung für die gewaltige Leistung« aus, ein historisches Gebäude der landwirtschaftlichen Dorfgeschichte zu erhalten und einer sinnvollen Nutzung zuzuführen. Mit launigen Worten blickte Moser auf die Geschichte und Nutzung des Farrenstalls als Gebäude für die »gemeindeeigene Vatertierhaltung« zurück, die seit dem 19. Jahrhundert für Städte und Gemeinden gesetzlich vorgeschrieben war. Ursprünglich im Ökonomieteil des ehemaligen Zimmerholzer Rathauses untergebracht, wurde 1951 ein neuer Farrenstall neben der Milchsammelstelle gebaut.

»Jährlich fanden im Beisein des Bürgermeisters durch das Tierzuchtamt Prüfungen zur Zeugungsfähigkeit des Bullen statt«, berichtete Moser schmunzelnd. Allerdings seien die Zuchtbullen aufgrund der »Erfolgsbedingungen« alles andere als Goldesel für die Gemeindekasse gewesen. Mit der künstlichen Besamung seit den 1960er-Jahren hätten die Farrenställe ihre Funktion verloren und seien aufgegeben worden, so auch der Zimmerholzer Farrenstall, der dann als Lagerfläche an verschiedene Unternehmen vermietet wurde.

»Ich zählte zu Beginn zu den größten Zweiflern«, bekannte **Stadtbaumeister Matthias Distler**, »um so mehr bin ich jetzt beeindruckt von dem, was man schaffen kann, wenn man zusammensteht«.



Mit Urkunden wurden Markus Gebhart (links) und Heiko Buser (rechts) von Elle Busse überrascht und für ihr großes Engagement als treibende Kräfte und »Leithammel« des Projekts Farrenstall ausgezeichnet. Von Elle Busse stammt übrigens auch das Markenzeichen oder Logo des Farrenstalls: ein in das Zimmerholzer Wappen eingefügter Stierkopf. Bild: Hering



Die »Farrenstallklopfer« und weitere Helfer auf einen Blick: (vorne von links) Heiko Buser, Markus Gebhart und Jonas Buser sowie (hinten von links) Bruno Winterhalder, Danny Müller, Marc Schwanz, Rolf Traber, Elle Busse, Roland Schoch und Enno Busse. Nicht auf dem Bild ist Armin Traber. Und die nächsten Ziele stehen schon auf dem Programm: der Einbau einer festen, behindertengerechten Toilette, das Herrichten der Außenanlage und die Bestückung der Küche mit Geschirr.

Bild: Hering

Ehrenamtliche Lernbegleiter gesucht

Aufruf des Landratsamtes Konstanz

Hegau. Das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landratsamtes Konstanz sucht im Rahmen des Projektes »Individuelle Lernbegleitung« ehrenamtliche LernbegleiterInnen für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse. Aktuell werden Lernbegleiter vor allem in Stockach, Steißlingen, Hilzingen, Gottmadingen, Eigeltingen, Singen, Engen und Radolfzell gesucht.

Immer mehr Jugendliche benötigen für einen erfolgreichen Übergang zwischen Schule und Beruf zusätzliche Unterstützung. Im Landkreis Konstanz helfen ehrenamtliche Lernbegleiter, die Chancen benachteiligter und leistungsschwacher Schüler auf einen guten Schulabschluss und berufliche Integration zu verbessern. Der konkrete Inhalt einer Lernbegleitung setzt am persönlichen Bedarf der Schüler an und beinhaltet Lernunterstützung, Stärken der Persönlich-

keit sowie Hilfe bei der Lebensplanung. Der Lernbegleiter wird dadurch für den Jugendlichen zu einem verlässlichen Partner. Die Begleitung findet in einer Einzelbetreuung an den jeweiligen Schulen (Hauptschulen, Werkrealschulen, Förderschulen und berufliche Schulen) statt mit einem zeitlichen Aufwand von etwa zwei Stunden pro Woche. Die Ehrenamtlichen sind bei ihrer Tätigkeit unfall- und haftpflichtversichert. Darüber hinaus gibt es regelmäßige Austauschtreffen, Fahrtkostenerstattung und eine ständige fachliche Begleitung sowie Fortbildungen durch Schulen und das Amt für Kinder, Jugend und Familie. Weitere Infos erhalten Interessierte bei Nina Stadtel, Landratsamt Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, unter Tel. 07531/800-2071 oder per E-Mail: ILB@LRAKN.de.

Schwarzwaldverein Am Mägdeberg

Engen. Der Ausgangspunkt der circa zweistündigen Rundwanderung morgen, Donnerstag, 7. Juli, ist der Parkplatz am Mägdeberg. Von dort geht es zum Hegaukreuz, von dem man einen wunderbaren Rundblick über den Hegau hat. Eine abschließende Einkehr mit Kaffee und Kuchen ist vorgesehen. Gäste sind wie immer willkommen.

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 14 Uhr mit Pkw zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Führung: Karin Harter, Tel. 07733/6466, und Ursula Kissel, Tel. 07733/5383.

Schwarzwaldverein Hewenturmfest verschoben

Engen. Aus organisatorischen Gründen muss das für den 9. Juli geplante Fest anlässlich des 120-jährigen Bestehens der Aussichtsplattform auf dem Hohenhewen verschoben werden. Neuer Termin ist Sonntag, 18. September.

Weitere Details zum Ablauf des Festes erfolgen per Aushang und im *HegauKurier* zu einem späteren Zeitpunkt.

TV Engen Kein Badminton

Engen. Morgen, Donnerstag, 7. Juli, entfällt das Badminton-Training des TV Engen wegen des EM-Halbfinalspiels.

wir bilden aus !



Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Lassen Sie durch eine Solaranlage die Sonne für sich arbeiten.

Wir beraten Sie gerne - Rufen Sie an !



Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- > Grillfleisch vom Rind und Schwein
- > Käseknacker, Nürnbergerle, frische Bratwürste
- > Tomaten, Cocktailtomaten
- > Frische Kirschen

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Wege nach Engen

Die Flucht von Mohammad Abdo, 22 Jahre, von Syrien (Aleppo) nach Deutschland

Engen. »Es waren die Toten vor unserem Haus und die Bomben, weswegen wir flohen. Es war der Tag, als direkt neben unserem Haus ein Kiosk samt Kioskbesitzer von einer Bombe zerfetzt wurde. Es war der Tag, als in einem Schulranzen bei unserer Schule eine Bombe gefunden wurde. Es war der Tag, als neben uns eine Frau mit ihrem Kind erschossen wurde. Es waren diese Tage, weswegen wir unsere Heimat verlassen haben. Warum nur, fragten wir uns. Islamische Staaten finanzieren den Aufstand gegen Assad, und die Türkei hält die Grenzen offen für kampfbereite Islamisten. So wurde »der Tisch gedeckt« für die IS. Das syrische Regime beteiligte sich am Bürgerkrieg, indem es die »Hisbollah« aus dem Libanon und Kämpfer aus dem Irak und Iran importierte. Gemeinsam begannen sie in Syrien ihr Zerstörungswerk. In Syrien gibt es viele ethnische Gruppen, Nationalitäten und Religionen.

Wir lebten würdevoll neben-

einander. Es gab keinen Unterschied zwischen einem Muslim, Christen, Drusen, Assyrer oder einem Turkmenen. Unterschiede wurden nur immer gemacht zwischen Arabern und Kurden. Die kurdische Sprache ist verboten, kurdische Feiertage werden nicht gefeiert, die kurdische Flagge ist nicht erlaubt. Diese Unterdrückung führte zur kurdischen Konzentration im Norden. Dort bildete sich die kurdische YPG, um ihre Gebiete vor dem syrischen Regime und der syrischen Opposition und der IS zu schützen.

Spät im Jahr 2012 verließen wir Aleppo. Wir fuhren nach Afrin, 60 Kilometer von Aleppo, die Stadt meiner Eltern und Großeltern. Zu Beginn des Jahres 2013 floh ich mit meinem Bruder in die Türkei, weil wir zum Kriegsdienst aufgefordert wurden. Die Grenze zur Türkei liegt nicht weit von Afrin entfernt. Beim Grenzübergang wurden wir beschossen. Ich sprang in einen Graben mit Stacheldraht und konnte mich nicht befreien. Ich forderte

meinen Bruder auf, sich zu retten, aber er weigerte sich. Die Soldaten schlugen und beschimpften uns aufs Heftigste und schickten uns nach Syrien für alle Familienmitglieder, und so blieben mein Vater und mein jüngerer Bruder in der Türkei. Mit einem Schlauchboot erreichten wir die Insel



Die glücklich wiedervereinte Familie Abdo.

zurück. Wir wagten einen neuen Versuch und bezahlten diesmal einen Schlepper. Er brachte uns an einen Ort an der syrisch-türkischen Grenze. Hier sahen wir viele Fahrzeuge, voll mit Holzkisten, Waffen und militärischer Ausrüstung, die aus der Türkei nach Syrien verbracht wurden.

In Istanbul arbeiteten wir in einer Textilfabrik. In dieser Fabrik wurden die Arbeiter ausgebeutet. Für wenig Geld arbeiteten wir 12 Stunden am Tag. Oft machte ich noch drei Überstunden, ohne Bezahlung, auch am Sonntag. Es gab nur noch Arbeiten, Essen und Schlafen. Meine Familie kam nach. Sie arbeiteten auch in dieser Fabrik. Meine kleine Schwester musste mit 15 Jahren 12 Stunden am Tag arbeiten. Wir blieben fast drei Jahre und stellten fest, dass die Situation für Kurden auch nicht besser war. Wir wurden schlecht behandelt, und so reifte der Beschluss, nach Deutschland zu fliehen.

Mein älterer Bruder floh mit dem Boot schon 2014 nach Deutschland. Meine Mutter, meine Schwester und ich flohen im August 2015 mit einem Schlauchboot von Izmir nach Griechenland. Wir hatten nicht genug Geld zusammengespart

Samos. Nach drei Tagen wurden wir nach Athen gebracht. Von Thessaloniki fuhren wir bis zur mazedonischen Grenze. Dort warteten wir 12 Stunden. Mit großem Glück konnten wir die Grenze überwinden und liefen zu Fuß nach Serbien und fuhren den restlichen Weg nach Ungarn mit einem Bus. Auf dem Fußmarsch nach Österreich griff uns die ungarische Polizei auf und zwang uns zur Abgabe eines Asylantrages. Die Behandlung war hier sehr schlecht. Nach diesem Verfahren und weiteren vier Tagen in Polizeigewahrsam kamen wir nach Budapest. Diese Stadt ist ein Zentrum für Menschenschmuggler. Wir engagierten einen Schlepper für 500 Euro pro Person. Wir hatten große Angst. Nach sechs Stunden Autofahrt durch Ungarn und Österreich und langer Zeit des Ungewissens kamen wir nach Passau. Dort empfing uns die deutsche Polizei mit freundlichen Gesichtern. Über ein Asylheim in Meßstetten kamen wir nach Engen. Nach neun Monaten konnten wir Vater und Bruder nach Deutschland nachholen«. *Mohammad Abdo (unterstützt durch Lara Baumgärtel und Karl-Heinz Hertenstein vom Helferkreis Engen)*



ENGEN

ENGENDER CITYGUIDE



**Hotels, Gaststätten,
Handel, Freizeit, Kultur ...**

Der Engener »CityGuide« steht kurz vor seiner Neuauflage. Der »Stadtführer« richtet sich insbesondere an Tagesgäste und Touristen und soll einen Überblick geben über wichtige Anlaufstellen sowie über Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten in unserer Stadt. Hotels, Gaststätten, Kreditinstitute, Fachgeschäfte, Ärzte, Bäckereien, Metzgereien, Friseursalons, Kosmetik- und Fitness-Studios ... werden gebeten, etwaige Änderungs- oder Korrekturwünsche bis spätestens **15. Juli** an den Info Kommunal-Verlag, Engen, Tel. 07733/97230, Fax 97231 oder info-kommunal@t-online.de zu melden. Eine Vorabversion des aktualisierten »CityGuide« ist bereits auf der Homepage der Stadt Engen www.engen.de in der Rubrik Wirtschaft & Bauen/Wirtschaftsförderung zur Ansicht/zum Download eingerichtet.



Glückliche Neu-Engener mit Bauhofleiter Klaus-Dieter Speck.
Bild: Helferkreis Asyl Engen

Aktiver Einsatz für kommunale Gemeinschaft

Projekt »Flüchtlinge sagen DANKE«
ins Leben gerufen

Engen. Kleiner Einsatz, große Wirkung. In einer beispielhaft schnellen Unterstützung halfen einige Flüchtlinge selbstlos beim Aufstellen eines Zeltes für den Bauernmarkt. Beim anschließenden Gespräch mit den Paten Karin Pietzek und Ajmal Farmann vom Helferkreis Asyl Engen zeigte sich, dass viele der Neu-Engener gerne ihren Dank auch durch den aktiven Einsatz zum Ausdruck bringen möchten. Noch während dieser Unterhaltung wurde gemeinsam das Projekt »Flüchtlinge sagen DANKE« geboren.

Ziel ist dabei die Integration und gleichzeitig das Engagement für die kommunale Gemeinschaft. So kam es, dass sehr kurzfristig ein Termin mit Klaus-Dieter Speck, Bauhofleiter der Stadt Engen, vereinbart wurde.

Knapp eine Woche später trafen sich viele arbeitswillige Flüchtlinge im Übergangswohnheim Badischer Hof. Klaus-Dieter Speck war überrascht, mit so vielen Personen hatte er nicht gerechnet. Vier Vollzeitarbeitsplätze zum Gehalt von 1,05 Euro pro Stunde standen zur Verfügung. Da einige der Flüchtlinge das Glück eines Schulplatzes zum Deutschlernen haben, sind sie dreimal in der Woche nachmittags unterwegs. Kurzentschlossen splittete Klaus-Dieter Speck die vier Vollzeitplätze in

acht Teilzeitplätze. Das Losverfahren entschied. Überglücklich konnten die neuen Mitarbeiter des Bauhofes bereits am nächsten Tag zu ihrem neuen Arbeitsplatz gehen. Der erste Zwischenstand zeigt: Die Aktion ist für beide Seiten von Vorteil. »Unser Gärtner ist sehr zufrieden«, teilte Klaus-Dieter Speck mit und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Karin Pietzek, Sprecherin der Paten des Helferkreises Asyl Engen, ist froh. Die Engener Flüchtlinge haben im Rahmen ihrer gesetzlichen Möglichkeiten nun eine Chance zu zeigen, dass es in Engen anders ist als in manch anderen Städten. Sie ist überzeugt davon: »Erhalten Menschen eine Chance, dann nutzen sie mehrheitlich diese Chance. Integration bedeutet für mich auch Vorbeugung«, und erklärt: »Ich bin bei den Paten, da mir Engen am Herzen liegt und ich gerne hier wohne. Wir können nichts dagegen tun, dass Menschen aus Kriegsregionen zu uns kommen. Wir können jedoch viel dafür tun, dass wir gemeinsam mit ihnen in einem harmonischen Miteinander leben.«

Wer Interesse an einer Tätigkeit als Pate/Patin hat, kann sich an Karin Pietzek oder Stephanie Hauser wenden. Kontaktadresse und Informationen unter <http://www.helferkreis-asyl-engen.de/Übersicht-arbeitskreise/patenschaften/>.

Rotes Kreuz Erste-Hilfe- Führerschein

Engen. Am Samstag, 16. Juli, findet von 8.30 bis circa 16.30 Uhr im Rot-Kreuz-Heim in Engen, Ludwig-Finckh-Straße 2, ein Kurs für »Erste Hilfe Führerschein« statt. Dieser Kurs ist für Führerscheinbewerber der Klasse B (B96), BE, AM, A1, A2, A, (Zweirad, Pkw), L und T.

Anmeldung bis Donnerstag, 14. Juli, unter Tel. 07732/94600 oder per Mail unter ausbildung@drk-engen.de (bitte mit Geburtsdatum und Telefonnummer). Die Kursgebühr beträgt für Schüler 25 Euro, ansonsten 35 Euro.

Touristik-Verein Engen Hüttenabend am 16. September

Engen. Der Touristik-Verein Engen weist darauf hin, dass der traditionelle Hüttenabend in diesem Jahr nicht im Juli stattfindet, wie im Veranstaltungskalender der Stadt Engen angekündigt.

Stattdessen wird herzlich am Freitag, 16. September, zu einer Mondscheinwanderung und zugleich zum großen Hüttenfest in die Zimmerholzer Hütte eingeladen.

Für das leibliche Wohl wird mit einem gegrillten Spanferkel gesorgt werden.



Michael Zepf
Elektromeisterbetrieb

- Elektroinstallationen
- KNX (EIB) Installationsbus
- Daten- und Netzwerktechnik
- Antennen- und Fernsehtechnik
- Daten- und Netzwerktechnik

Engener Strasse 32 • 78250 Tengen / Watterdingen
Tel. 07736 / 7401 • Fax 07736 / 9249699

Er bringt mich nicht nur
von der Schule immer sicher
und pünktlich nach Hause.



Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven. Mit unserem günstigen städtischen Busverkehr.

Seien Sie dabei, fahren Sie zuverlässig, bequem und vor allem klimabewusst!

Alle Fahrpläne und Preise unter:
www.stadtwerke-engen.de

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (0 77 33) 94 80-0
Telefax (0 77 33) 94 80-20

www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

Blickpunkt Geschäftsleben



BÄKO- Aufsichtsratswahlen Jürgen Waldschütz Vorsitzender

Engen. Der selbständige Bäckermeister Jürgen Waldschütz aus Engen wurde bei der Generalversammlung der BÄKO Region Stuttgart in der Festhalle in Denkendorf einstimmig zum Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt. Jürgen Waldschütz übernahm den verantwortungsvollen Posten am 1. Juli.

Die BÄKO Region Stuttgart ist eine Einkaufsgenossenschaft für Bäcker und Konditoren, der 725 selbständige Bäckereien und Konditoreien zwischen Stuttgart und dem Bodensee angehören. Die BÄKO beschäftigt derzeit 227 Mitarbeiter.

Mit einem Umsatz von 162 Millionen Euro ist sie die viertgrößte BÄKO in Deutschland.

Am Freitag, 8. Juli, findet im Engener Altdorf bei der Weinhandlung Gebhart wieder ein Feierabendhock statt. Der Engener Stimmungsmacher Pirmin Wäldin sorgt ab 18 Uhr mit fetziger Livemusik für die musikalische Unterhaltung der Gäste. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei. Familie Gebhart freut sich mit dem fleißigen Helferteam auf viele nette Gäste. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt. Info-Telefon: 07733/5422.



Zwei Tage lang beschäftigten sich die Vorschüler des Kindergartens St. Martin mit dem Projekt »Brandschutzerziehung« der Feuerwehr Engen. Dank der Feuerwehrmänner wurde den Kindern dieses Thema durch viel Anschauungsmaterial und praktische Übungen näher gebracht. Der Höhepunkt dieses Projekts war der Besuch im Gerätehaus in Engen, bei dem jedes Kind mit dem Schlauch die »Flammen« an der Holzwand mit dem Signal »Wasser marsch - Wasser stopp« löschen durfte. Die Vorschüler und die Erzieherinnen bedankten sich herzlich beim ganzen Feuerwehrteam für die zwei schönen Vormittage.

Bild: Kindergarten St. Martin

Öffentliche Erlebnisführungen

Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«

Am **Donnerstag, 7. Juli**, findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Grenzgängerin« statt. Treffpunkt ist am Felsenparkplatz beim Wasserrad. Kosten: Erwachsene 12 Euro/Person, Jugendliche von 14 bis 18 Jahre 6 Euro/Person, Kinder unter 14 Jahren sind frei.

Wir schreiben das Jahr 1867. Anna Maria, des Speck-Sepples Tochter, ist ein großes, dickes, feistes und starkes Weib von unklaren Jahren. Unterwegs als Hausierer, in Augen der Obrigkeit eher als Landstreicherin - bisweilen Erzschnugglerin, Opferstocksenklerin und Schlimmeres. Man mag gar nicht danach fragen. Schon der Gedanke an ihr liederliches Tun könnte einen ins Fegefeuer bringen.

Nachtwächterführung

Am **Samstag, 16. Juli**, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: Kinder bis zehn Jahre frei, Jugendliche von elf bis 18 Jahre 4 Euro/Person und Erwachsene 8 Euro/Person.

Auf einem Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt bringen der Nachtwächter und die Bürgersfrau mit Geschichten und Anekdoten das Leben um 1800 allen Interessierten näher.

Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.



Die Vorschüler des Kindergartens Welschingen erlebten einen interessanten und lehrreichen Rot-Kreuz-Kurs im Kindergarten (ein herzliches »Dankeschön« ging an den engagierten Kindergarten-Papa). Vom einfachen Fingerkuppen-Pflaster über das richtige Verbinden einer Wunde bis hin zum Notruf setzen und dem richtigen Verhalten bei der Ersten Hilfe - alles wurde ausprobiert, nachgespielt und besprochen. Dann durfte sogar der Krankenwagen von innen genauestens inspiziert werden, und das Einschalten des Blaulichts und das Ertönen des Martinshorns duften natürlich nicht fehlen. Zum Abschluss bekamen die Kinder sogar ein Geschenk, über das sie sich sehr freuten.

Bild: Kindergarten Welschingen

Naturelle - und andere biologische Anstriche

Roland Spohn zeigt seine Arbeiten im Schützenurm

Engen. Mittlerweile ist Roland Spohn hier in Engen kein Unbekannter mehr. Schon zweimal hat er in der Sparkasse einen Einblick in sein künstlerisches Schaffen gezeigt. Erst letztes Jahr stellte er zusammen mit Annelie Ihlenfeld aus. Die Ausstellung im Schützenurm, die am vorvergangenen Freitag eröffnet wurde, zeigt nun eine andere Seite von Spohns Malerei: Bilder auf Papier, viele davon weitgehend monochrom.

Bei Spohns Arbeiten lohnt es sich, mehr über die Technik oder vielmehr Techniken zu erfahren. Er verbindet Bildinhalt und Materialien in einer einzigartigen Weise. So verwendet er zum Beispiel Öl- und Aquarellfarben auf einem einzigen Bild: Die Ölfarbe zeigt eine Ölpest an einem Strand, darüber er-



Die Vernissage der Ausstellung »Naturelle« wurde von Lucian Berndt am Akkordeon umrahmt.

hebt sich - mit wässrigen Aquarellfarben gemalt - ein Regenbogen. Roland Spohn verwendet »natürliche Farben«, Produkte von Pflanzen oder Tieren. Tintlingspilztinte, Mohnblütenblätter, Sepiatinte und experimentell hergestellte Pigmente und Flüssigkeiten. Ob diese sich verwenden lassen, wie sie sich im Farbton verändern, weiß der Künstler nicht vorher. So wohnt den Bildern auch etwas Prozesshaftes inne. »Naturelle«, wie »Aquarelle« ausgesprochen, nennt er diese Bilder.

Hier steckt »Natur« und »natürlich« darin. Er stellt die Organismen dar, aus denen die Farbe stammt und reichert seine Motive dann phantasievoll mit weiteren Elementen an - aus der Mythologie der Pflanze, aus ihrem Lebensraum oder auch ihrer Verwendung. Gleichzeitig setzt er surreal anmutende Motive aus tatsächlich vorkommenden Organismen zusammen und erzeugt so eine faszinierende und fremdartige Wirkung.

Spohn nutzt als Biologe seine Beobachtungsgabe, seine Kenntnisse der Biologie, Chemie und Physik. Fast in jedem Bild steckt eine ganze Wissenschaft. Die letzten Details lassen sich oft nur mit genauen Kenntnissen aus Biologie, Physik, Chemie, Astronomie oder Geschichte entdecken: So ordnet er etwa die Pflanzengallen der Eiche in der Form des Brüsseler Atomiums an. Aus diesen Gallen wird »Eisengallus-Tinte« gewonnen, das Atomium stellt ein Eisenkristall dar. Eisen ist bei der Herstellung dieser Tinte nötig, somit schließt sich der Kreis.

Auf Erkundung der Bilder kann man bei der Führung durch Roland Spohn am Sonntag, 17. Juli, um 15 Uhr gehen. Außerdem hält der Künstler am Freitag, 12. August, 19 Uhr einen Vortrag zum Thema »Malen mit Naturfarben«. Die Ausstellung läuft bis Sonntag, 4. September.



Surreal und doch nah an der Natur: Der Künstler Roland Spohn zeigt seine Ausstellung »Naturelle« noch bis zum Sonntag, 4. September, im Schützenurm.

Sterntreffen in Benken

Am kommenden Sonntag ab 14 Uhr

Hegau. Nicht weit vom Hegau und nur knapp 5 Kilometer vom Rheinfluss entfernt plant die Schweizer NAGRA ein Atommüllendlager für hochradioaktiven Atommüll, ganz in der Nähe des idyllischen Weindorfes Benken. Am kommenden Sonntag, 10. Juli, ist es wieder soweit: Mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln geht es aus der ganzen Region dorthin.

Seit Sommer 2009 finden dort die »Sterntreffen Benken« regelmäßig einmal im Monat statt. Man trifft sich ab 14 Uhr am Dorfbrunnen mitten im Ort, um gegen das drohende Atommüllendlager zu demonstrieren. Ziel ist es, diesen Ort kennen zu lernen, mehr ins öffentliche Bewusstsein zu heben und über die Gefahren einer Endlagerung von hochradioaktivem Müll an diesem Ort, wo er über Tausende von Jahren

sicher verwahrt sein soll, aufzuklären. Man trifft sich auch, um sich auszutauschen, gegenseitig Mut zu machen und weitere Aktionen zu planen. Es ist inzwischen eine schöne Freundschaft und Solidarität zwischen Jung und Alt, Schweizern und Deutschen entstanden, und es kommen immer wieder neue dazu. Zum Gelingen dieser Treffen tragen vor allem die Kernfrauen aus der Schweiz bei (www.kernfrauen.ch). Auch aus Engen startet wieder eine Fahrradgruppe um 10.30 Uhr am Marktplatz. Nähere Information bei Thomas Jochim, Tel. 07733/977697 oder thomas.jochim@web.de. Weitere Treffpunkte auf deutscher Seite: Radolfzell Münsterplatz 11.30 Uhr, Gailingen Rheinbrücke 13 Uhr, Altenburg Rheinbrücke 13.30 Uhr. Das nächste Treffen ist am 28. August.

An alle Wasserratten!



Jetzt anmelden!

Ferien-Intensiv-Schwimmkurse

in den Sommerferien vom 15.-18.8. od. 22.-25.8.

in Tengen auf dem Hegau-Campingplatz für Kinder

ab 4 Jahren in Kleingruppen. Die Kinder werden liebevoll und ohne Angst zum Schwimmen geführt.

Außerdem finden laufend wöchentlich Schwimmkurse statt.

Andrea Bühler, Tel. 0172 / 7 43 20 69,

www.wasserratten.eu



Spaß an guten Leistungen hatten: (von links) Florian Bohner, Simon Schiller, Julia Herzig, Luzia Herzig, Kai Anderlik und Thomas Kamenzin.
Bild: TV Engen

Dreimal Gold für TV Engen

U20/Aktive Sportler sind bei den Badischen Meisterschaften erfolgreich

Engen. Eine Serie von Bestleistungen und Erfolgserlebnissen feierten die Jugendlichen und Aktiven des TV Engen in Walldorf bei den Badischen Meisterschaften bei idealem Wetter. Mit drei Goldmedaillen kehrten sie hochzufrieden zurück. Das erste Gold sicherte sich die 18-jährige Luzia Herzig im Stabhochsprung. Sie siegte überlegen mit der Höhe von 3,77 Meter/m. Diese Höhe bedeutete gleichzeitig die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften der U20 wie auch persönliche Bestleistung, die sie um 17 Zentimeter verbesserte, sowie neuen Badischen Rekord für die Altersklasse U20. Damit liegt sie aktuell an der sechsten Stelle der deutschen U20-Bestenliste. Mit mutigen Sprüngen schaffte sie es, nach dem bisher gewohnten Stab zwei härtere Stäbe durchzuspringen und in neue Höhen vorzustoßen. Zwei Goldmedaillen sicherte sich Wurfespezialist Simon Schiller (U20), der im Kugelstoßen mit 12,55 m und im Diskuswerfen

mit 40,38 m noch dazu eigene Bestleistungen aufstellte. Auch er erwischte einen sehr guten Tag und zeigte konstant gute Serien. Thomas Kamenzin verbesserte über 800 m seine Bestleistung auf 2:03,36 Minuten/min. In einem Bummelrennen, das ihm gelegen kam, konnte er mit einem 58 s-Spurt in der zweiten Runde den vierten Platz behaupten. Julia Herzig erreichte im Stabhochsprung 2,40 m und wurde ebenfalls Vierte. Einen weiteren vierten Platz belegte die 4x100 m-Staffel der Aktiven des TV Engen mit Thomas Kamenzin, Simon Schiller, Kai Anderlik und Florian Bohner, die mit 44,05 s nahe an ihre Bestleistung herankamen. Eine weitere Verbesserung können sie durchaus schaffen, da Kai Anderlik erst eine Verletzung auskurirt hat und noch nicht ganz fit ist und Florian Bohner nicht in den gewohnten Laufrythmus fand. Über 100 m starteten Simon Schiller (Platz 5 in 11,65 s) und Florian Bohner, der 11,82 s erreichte.

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigentel: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Markus Kretz
Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196
Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie direkt bei Info Kommunal s.o.
Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.450

Ski-Club Engen Fitnessgymnastik

Engen. Morgen, Donnerstag, 7. Juli, findet die letzte Fitnessgymnastik des Ski-Clubs Engen vor den Sommerferien statt.

Am Donnerstag, 14. Juli, ist die Neue Stadthalle belegt, und die Fitnessgymnastik-Mitglieder treffen sich stattdessen um 19 Uhr in der Weinstube in Volkertshausen zu einem gemütlichen Abschluss.

Um Anmeldung wird bis 8. Juli bei G. Heller (Tel. 07733/6467 oder gabi.heller@ski-club-engen.de) gebeten.



Einen Fahrradaktionstag hatte die Grundschule Welschingen aufgrund der gelungenen Veranstaltung im Vorjahr kürzlich erneut auf dem Stundenplan. Die Schulkinder waren mit großem Eifer dabei, als die »Tour de Schule«, eine Aktion des Württembergischen Radsportverbandes, wieder zu Gast war. Nach der Einführung durch H. Greule stellten sich die Klassen 1 bis 4 den Herausforderungen der insgesamt neun Stationen. Es wurden mit Fahrrädern Bälle gesammelt, ein Parcours abgefahren, eine Wippe bewältigt und Wäscheklammern an ein Seil gehängt. Obwohl der Spaß im Vordergrund stand, ging es hierbei um motorische Geschicklichkeit und darum, »die richtige Entscheidung« zu treffen. Ziel war es, den Kindern auf ihren Rädern spielerisch mehr Sicherheit zu geben, Ängste abzubauen sowie den Spaß an der Bewegung zu fördern. Besonders erfreulich war, dass so viele Eltern und Großeltern spontan bereit waren, an den Stationen zu helfen und den gesamten Vormittag den Rad fahrenden Kindern zur Seite zu stehen. »Schule muss nicht immer an Schultischen stattfinden«, so Schulleiter Markus Oppermann. »Heute tauschen unsere Kinder den Schulranzen gegen ein Fahrrad«. Verständlich, dass die Kinder am Ende des Schulfvormittags voller Erlebnisse nach Hause kamen. Und obendrein gab's auch keine Hausaufgaben.
Bilder: Grundschule Welschingen

Erfolgreiche Skisaison für Rennmannschaft

Ski-Club Engen erfolgreich beim Bezirkscup 2016

Engen. Am vergangenen Sonntag fand bei herrlichem Sommerwetter die Siegerehrung zum Bezirkscup 2016 Bezirk VI in der Lochmühle statt. Bezirksobmann Jürgen Harsch und Bezirksportwart Yannick Büche nahmen die Ehrungen vor.

Im Anschluss spendierte der Skibezirk den Kindern und Jugendlichen eine Fahrt mit der Seilbahn »Flying Fox«.

Der Ski-Club Engen konnte folgenden Rennläuferinnen und Rennläufern zu den tollen Platzierungen gratulieren: U8: Yara Braun 2. Platz, Luis Hildebrand 4. Platz, Jan Sprenger 7. Platz, Luca Berner 9. Platz, Nico Samyn 12. Platz. U10 weiblich: Pauline Ariens, 3. Platz. U 10 männlich: Jannis Braun 1. Platz, Jacob Schörner 2. Platz. U 12 weiblich: Hannah Elsässer 4. Platz, Amelie Ariens 7. Platz. U 12 männlich: Dennis Maier 4. Platz. U 14 männlich: Marius Berner 5. Platz, Elias Hildebrand 9. Platz. U 16 männlich:

David Kirchmann 1. Platz, Nicolas Kiefer 5. Platz, Victor Kirchmann 6. Platz. Herren AK: Jürgen Bausch 2. Platz, Hans-Joachim Kiefer 7. Platz, Achim Ariens 12. Platz. U18/21 weiblich: Natalie Gantner 8. Platz. U18/21 männlich: Lukas Speichinger 9. Platz. Herren aktiv: Manuel Heiss 1. Platz.

Dass der Ski-Club Engen ein gut funktionierendes Team hat, zeigt sich nicht nur an den guten Platzierungen, sondern auch an der regen Trainingsbeteiligung. Worüber die Vereinsverantwortlichen sich ganz besonders freuen, ist der gute Zusammenhalt der Mannschaft: Die erfahreneren Skiläufer übernehmen Verantwortung für die jungen Rennläufer.

Vielleicht finden sich ja in der kommenden Skisaison noch weitere begeisterte Kinder und Jugendliche, die dem Team beitreten möchten. Voraussetzung ist - Spaß am Wintersport.



Erfahrung sammeln und viel Neues erleben - das stand bei den ersten Deutschen Meisterschaften der 14-jährigen Mädchen Sabrina Strötzel vom TV Engen und Maren Singer (TuS Iznang) im Vordergrund. Jungtrainer Andreas Scheible, der schon einige Male solche Ereignisse als Athlet mitmachen durfte, begleitete die beiden Nachwuchstalente, die zum F-Kaderstützpunkt Engen gehören. Sie waren die einzigen Leichtathleten aus dem Bezirk, die sich zu diesen Deutschen Blockmehrkämpfen qualifiziert hatten. Im Wettkampf lief es bei Sabrina Strötzel sehr gut. Sie konnte zwei Bestleistungen aufstellen. Im 80 Meter/m Hürdenlauf steigerte sie sich auf 12,83 Sekunden/s, und auch im Sprint zeigte sie mit 13,47 s, dass es auch hier aufwärts geht. Solide Leistungen im Weitsprung (5,04 m) und Hochsprung (1,56 m) sowie ein Speerwurf über 22,02 m komplettierten die Punktzahl von 2.576 Punkten und bedeuteten für sie Platz 20. Maren Singer erreichte 2.384 Punkte (Platz 34). Ihre besten Ergebnisse waren über 100 m 13,20 s und über 80 m Hürden 13,17 s.

Bild: TV Engen



Auf dem Siegerbild sind (von links) Victor Kirchmann, Jürgen Bausch, Yara Braun, Pauline Ariens, Marius Berner, Jannis Braun, David Kirchmann, Jakob Schörner, Amelie Ariens, Hannah Elsässer und Achim Ariens zu sehen.

Bild: Skiclub Engen

Seit 1961 Geflügelverkauf
 Junghennen bis legerreif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perlhühner u. Wachteln

Verkaufstag am Dienstag, 12.07.2016

Aach	Rathaus	8.15 Uhr
Volkertshausen	Rathaus	8.30 Uhr
Mühlhausen	Rathaus	9.00 Uhr
Ehingen	Rathaus	9.10 Uhr
Neuhausen	Rathaus	9.20 Uhr
Engen	Bahnhof	9.30 Uhr
Bittelbrunn	Rathaus	10.00 Uhr
Bargen	Rathaus	10.30 Uhr
Mauenheim	Rathaus	10.45 Uhr
Stetten	Feuerw.Haus	11.00 Uhr
Zimmerholz	Rathaus	11.15 Uhr
Anseltingen	alt. Milchhaus	11.30 Uhr
Weisingen	Rathaus	13.45 Uhr

Geflügelhof-Pollmeier
 Tel. 0 77 71 / 37 67 und 0170 / 5 50 18 94
 78333 Stockach-Winterspüren

MUSIKSCHULE FÜR TASTENINSTRUMENTE

Unterricht für

- Keyboard•Klavier•Digitalpiano
- E-Orgel•Hammond•Akkordeon

NEUE Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene!

PIRMIN WÄLDIN
 Diplom-Musiklehrer
 Scheffelstraße 3, 78234 Engen
 Tel. 0 77 33/98060
 www.waeldin-pirmin.de

Erfolgreicher Auftakt in Hundesportsaison

HSF Hegau-Welschingen veranstaltete erste Vereinsprüfung

Hegau/Welschingen. Die erste Vereinsprüfung des noch jungen Vereins »Hundesportfreunde Hegau-Welschingen« ist als voller Erfolg zu verbuchen. An dieser eintägigen Veranstaltung wurden fünf Begleithunde, zwei Schutzhunde sowie acht weitere Teilnehmer beim Theorieteil unter den Augen von Leistungsrichter Ingo Leidolt überprüft. Es ist hervorzuheben, dass vier Jugendliche ihre theoretische Prüfung abgelegt haben, die sich nun intensiv auf die Begleithundeprüfung im Herbst vorbereiten können. Von den Begleithunden konnten vier Teams das Leistungsziel erreichen. Geprüft wurde in der Unterordnung und im Stadtteil. Gratuliert werden durfte Jürgen

Oexle, Ines Baldauf, Simon Christofzik und Daniela Biernat. Die Schutzhundeprüfungen wurden geführt von Ina Graf mit ihre Hündin Alana vom Klingbach in der IPO 1 mit gesamt 268 Punkten/gut und von Jörg Jäckle mit seinem Rüden Da Jay vom Schattenfell in der IPO 3 mit gesamt 286 Punkten/vorzüglich.

Abgerundet wurde dieser gelungene Tag von den Worten des Leistungsrichters. Ingo Leidolt bemerkte anerkennend, dass er selten so gut vorbereitete Hunde, besonders bei den Begleithunden, richten durfte und dass er dem Verein viel Erfolg für seinen weiteren Weg wünscht. Mehr Infos unter www.hundesportfreunde-hegau.de.



Die Prüfungsteilnehmer bei der ersten Vereinsprüfung der »Hundesportfreunde Hegau-Welschingen«: (von links) Ina Graf, Jörg Jäckle, Daniela Biernat, Jürgen Oexle, Anja Christofzik, Simon Christofzik und Ines Baldauf. Bild: HSF

Essen für die Zukunft

Ausstellung mit Herz, Hand und Verstand

Hegau. Bis Montag, 11. Juli, von 8 bis 12 Uhr, besichtigt ist im Landratsamt Konstanz die Ausstellung »Essen für die Zukunft - mit Herz, Hand und Verstand« zu sehen. Die Besucher erhalten Anregungen für ein verantwortungsvolles Verbraucherverhalten, gemäß dem Motto »Ein bisschen nachhaltig kann jeder«.

Die Ausstellung kann während der allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamtes, montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags

von 8 bis 12 Uhr, besichtigt werden.

Zusätzlich zum Besuch der Ausstellung können sich an acht Lernstationen Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 auf Anmeldung intensiv mit dem Thema »Essen für die Zukunft« auseinandersetzen. Für Vereine und Gruppen werden am Freitag, 8. Juli, einstündige Führungen angeboten. Anmeldungen werden unter Telefon 07531/800-2041 entgegengenommen.



Für die Südbadenliga-Saison 2016/17 hat sich die B-Jugend männlich des TV Ehingen mit ihren Trainern Julia Willauer und David Docktor qualifiziert. Des weiteren sind Jonas Schmidt und Manuel Hohlwegler als Vertreter des Handball-Bezirks Hegau-Bodensee zum SHV-Stützpunktpokal-Turnier Jahrgang 2001 am 26. Juni in Teningen von Bezirk-Jugendauswahltrainer Joe Braun eingeladen. Das Bild zeigt (hinten von links) David Docktor, Julia Willauer, Dominik Pelz, Manuel Hohlwegler, Philipp Held, Lars Beckmann, Lukas Weggler, Marc Keller und Simon Lohrer sowie (vorne von links) Steffen Frederiksen, Phillip Frederiksen, Jonas Schmidt, Eric Preter, Pascal Hauke und Luis Zieger. Bild: TV Ehingen

Kart für Jedermann

Offene Stadtmeisterschaft des AC Engen am 10. Juli

Engen. Der Automobilclub Engen im ADAC veranstaltet dem vollendeten 50. Lebensjahr. Mannschaften: Mannschaften mit drei Teilnehmern der Firmen F.u.n.k.e.-Senergie in Engen, Gerwigstraße 8, seine diesjährige Stadtmeisterschaft im Kartschlalom.

Dazu können sich alle Vereine, Verbände, Firmen, Verwaltungen und Behörden beteiligen. Neben einer Einzelwertung erhofft sich der Ortsclub vor allem zahlreiche Mannschaftsnennungen, bei denen drei Teilnehmer pro Mannschaft eine Wertung ergeben. Mischmannschaften mit Jugendlichen und Erwachsenen sind auch möglich. Für die Siegermannschaft stellt der Verein erneut den Wanderpokal, gestiftet von der Stadt Engen, zur Verfügung. Der Streckenverlauf wird so aufgestellt, dass er auch von Anfängern mühelos bewältigt werden kann.

Klasseneinteilung: Jugend: Klasse 1a: 16 bis 18 Jahre, Klasse 1b: 14 bis 15 Jahre, Klasse 1c 12 bis 13 Jahre, Klasse 1d: 10 bis 11 Jahre, Klasse 1e: 7 bis 9 Jahre. Erwachsene: Klasse 2: Damen über 18 Jahre, Klasse 3: Herren über 18 Jahre bis 85 Kilogramm, Klasse 4: Herren über 18 Jahre über 85,1 Kilo-

gramm. Klasse 5: Herren ab dem vollendeten 50. Lebensjahr. Mannschaften: Mannschaften mit drei Teilnehmern von Vereinen und Firmen gebildet werden. **Nennungen:** Die Startkarte (am Start erhältlich) ist deutlich auszufüllen. Von allen Teilnehmern unter 18 Jahren ist eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten vorzulegen. Diese und die Teilnehmer erkennen insbesondere die Haftungsausschlussbestimmungen an. Eine Haftpflicht- und Unfallversicherung wurde abgeschlossen.

Nenngeld: Das Nenngeld ist mit Abgabe der Startkarte zu entrichten und beinhaltet einen Probelauf und zwei Wertungsläufe. Nenngeld für Jugendliche bis 18 Jahren: 5 Euro, für Erwachsene über 18 Jahren: 8 Euro. Mehrfachstarts sind erst nach dem Hauptlauf ohne Probelauf möglich, Jugendliche: 3 Euro, Erwachsene: 5 Euro, Mannschaften: 15 Euro. **Zeitplan:** Papierabnahme: 9 Uhr, Startzeit des ersten Teilnehmers: 10 Uhr, Nennungsschluss: 15 Uhr. **Preise:** Pokale bis dritter Platz in den jeweiligen Klassen sowie Medaillen.



Damen und Herren 40 mit Sieg: Die Damen des Tennisclubs Welschingen siegten mit 5:1 gegen SV Mundelfingen. Mandy Schönherr, Dunja Cipria, Barbara Scheerle, Renate Winkler und Steffi Nägele (von links) konnten alle Einzelspiele auf heimischem Platz gewinnen. Die Herren 40-II gewannen ebenfalls auswärts beim ESV Konstanz mit 5:1 mit Siegen durch Christophe Weishaar, Bernd Winkler und Gustav Fluk und im Doppel mit Christophe Weishaar und Winfried Wenger sowie Bernd Winkler mit Gustav Fluk. Die Herren 50 mussten sich dem MTC Meersburg mit 3:6 geschlagen geben. Die weiteren Heimspiele sind am kommenden Samstag, 9. Juli, um 14 Uhr: Herren 40-I in der Oberliga gegen TC RW Waldkirch sowie um 9:30 Uhr: Herren 40-II in der zweiten Kreisliga gegen TC Hohentengen. Am Sonntag, 10. Juli, spielen um 10 Uhr die Damen in der zweiten Bezirksklasse gegen den TC Mühlhausen.

Bild: TC Welschingen

Jubiläumsturnier

TV Ehingen lädt am 23. Juli in die Eugen-Schädler-Halle ein

Hegau. Die Handballabteilung des TV Ehingen 1913 feiert in diesem Jahr das 60-jährige Bestehen mit einem hochkarätigen Jubiläumsturnier in der Eugen-Schädler-Halle. Hierzu konnten neben dem Neu-Zweitbundesligisten HSG Konstanz, der sich erstmals in der Region mit seinem neuen Kader präsentieren wird, einige weitere hochkarätige Mannschaften verpflichtet werden, die das Turnier gleichzeitig für die Saisonvorbereitung nutzen wollen.

Aus der 2. Handballbundesliga hat mit dem TV 1893 Neuhausen ein weiterer Zweitbundesligist zugesagt. Komplettiert wird das Viererfeld von zwei absoluten südbadischen Traditionsvereinen, nämlich

dem Drittligisten SG Köndringen/Teningen und dem Baden-Württemberg-Oberligisten TV Willstätt.

Den Beginn macht ab 12 Uhr die Begegnung HSG Konstanz gegen die SG Köndringen/Teningen, dann folgt das Duell TV Willstätt gegen den TV 1893 Neuhausen. Gespielt werden jeweils 22,5 Minuten mit 5 Minuten Pause. Zwischen den Doppelpaarungen werden jeweils Jugendmannschaften die 30-minütige Pause für ein Vorbereitungsspiel nutzen.

Die letzte Begegnung ist dann der Zweitligakracher TV 1893 Neuhausen gegen die HSG Konstanz um 18 Uhr. Die Siegerehrung wird gegen 19 Uhr stattfinden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Gelungene Sommerprüfung

HSV Engen mit Verlauf sehr zufrieden

Engen. Glücklich und mehr als zufrieden blickt der Hundesportverein (HSV) Engen auf seine erste Sommerprüfung zurück. Es war ein rundum gelungener und sehr harmonischer Tag, zu dem der HSV viele Besucher, auch aus den umliegenden Vereinen, begrüßen konnte. Das Essen war hervorragend kalkuliert, »und mit Petrus standen wir mal wieder auf mehr als gutem Fuß«, so die Vorsitzende Melissa Schaaf. Nach der drückenden Hitze in den vorangegangenen Tagen erwartete die Hundeführer am letzten Juni-Sonntag perfektes Prüfungswetter. Zum »Warmwerden« startete der Prüfungstag mit der Sachkunde (alle bestanden) und zwei Begleithundeprüfungen, wovon leider eine nicht erfolgreich beendet werden konnte. Für diesen jungen Hund war der Prüfungsstress vom »Fraule« leider noch etwas zu stark.

Ohne Pause ging es dann zügig ins Obedience, wo sich der HSV in jeder Klasse über Star-

ter freuen konnte. Einer völlig neuen Luxussituation sah sich der HSV im Bezug auf die Stewards gegenüber. Hatte der Verein bei den letzten Prüfungen einige Schwierigkeiten, überhaupt einen Steward zu finden, stellten sich dieses Mal gleich drei zur Verfügung und arbeiteten, zusammen mit Richterin Anneliese Hunzinger, die ganze Prüfung über sehr professionell und fröhlich miteinander Hand in Hand zusammen.

Die Zuschauer konnten sich über tolle Darbietungen der Starter freuen, welche auch dann noch Sportsgeist und gute Laune bewiesen, wenn eine Übung mal nicht einwandfrei abgerufen werden konnte. Nicht zuletzt machte dies eine herzliche und vor allem faire Anneliese Hunzinger möglich, die immer die richtigen Worte fand.

Mit dieser Prüfung konnte der HSV zeigen, dass auch kleine Vereine eine Prüfung auf die Beine stellen können, wenn man denn zusammenarbeitet.



Seine erste Sommerprüfung führte der Hundesportverein Engen am letzten Sonntag im Juni auf seinem Vereinsgelände durch.

Bild: HSV Engen

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...



Beton Bohr- und Schneideservice GmbH

Tel. 0041 76 340 54 99, bbs@shinternet.ch

• präzise • schnell • staubfrei

BETON
bohren
spalten
sägen
fräsen

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Hier werden Sie gefördert

- Betreuung ansässiger Unternehmen
- Existenzgründerberatung
- Vermittlung gewerblicher Grundstücke und Immobilien
- Fördermittelrecherche

Stadt Engen
Wirtschaftsförderung
Tel. 07733 502-212
PFreisleben@engen.de
www.engen.de

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische



AUER
Obstsäfte

vielfach
DLG-
prämiert

**Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer**
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

**HEGAU
KURIER**
Anzeigenberatung
Astrid Zimmermann
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22
Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
oder direkt bei

**INFO
Kommunal**
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07 733/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Willkommen



Die Blasmusikgruppe »Die Mägdeberger« wird am Sonntagabend ab 18.30 Uhr beim Seehasfest des Musikvereins Mühlhausen im Festzelt für Stimmung sorgen.

**Mobiler Pflegedienst
& Tagespflege**
Krueger
www.krueger-pflege.de
Tel. 0 77 33 / 50 34 20
78259 Mühlhausen * Hohenkräher Brühl 11

Ich Team mit
Herz,
Hand und
Verstand!

Wünsche erfüllen und Werte erhalten



Rufen Sie uns an:
07733/5442
www.schellhammer.portas.de
Besuchen Sie unsere
Studio-Ausstellung:
PORTAS-Fachbetrieb
Schellhammer Schreinerei
Im Kai 2
78259 Mühlhausen-Ehingen
PORTAS®
Europas Renovierer Nr.1

• Ohne Dreck und Lärm • Festpreise • Qualität seit 40 Jahren

HONOLD & KIRCHNER GmbH
Accelerate
your success



www.honold-kirchner.de

ELEKTRONIK
Entwicklung
Fertigung

HONOLD & KIRCHNER GmbH 78259 Mühlhausen - Ehingen Hohenkräher Brühl 2
Tel.: 07733 / 5033 0
Fax: 07733 / 5033 29
info@honold-kirchner.de

ACADEMY®
Fahrschule Käfer

Anmeldung: Di + Do ab 18.30 Uhr in Engen
Mo + Mi ab 18.30 Uhr in Gottmadingen
Unterricht: ab 19 Uhr
Führerscheinklassen:
L - S - AM - A1, A/direkt, B - BE, C, CE T, C1/C1E
Peterstraße 1 - 78234 Engen (Kirche)
Hauptstraße 55 - 78244 Gottmadingen
Handy 0173 / 3 22 13 46 · info@academy-kaefer.de

Seehasfest hat Tradition

Musikverein Mühlhausen lädt ein

Hegau. Am kommenden Sonntag, 10. Juli, und am Montag, 11. Juli, findet das traditionelle Seehasfest mit breitem Unterhaltungsangebot im Festzelt am Bahnhofsgelände in Mühlhausen statt. Am Sonntag beginnt das Fest um 11 Uhr, und die Musikerinnen und Musiker laden zum »Tag der Blasmusik«. Zum Mittagessen werden die Gäste mit Braten und Spätzle, frischen Salaten und leckeren Kuchen verwöhnt. Die Musikvereine Whylen und Winterspüren sowie die neue Jugendkapelle »InTakt« (Leitung Jasmin Beck) und die Stadtmusik Engen werden das Publikum tagsüber unterhalten. Ab 18.30 Uhr werden die »Mägdeberger« feinste Unterhaltungsmusik von traditioneller böhmisch-mährischer Blasmusik bis zu vielen Eigenkompositionen aus der Feder des musikalischen Leiters Jochen Schroff bieten, gefolgt von EM-»public viewing« auf der Großleinwand. Am Montag freut sich der Musikverein, ab 14 Uhr zum Kinder- und Rentnermittag einladen zu können. Nicht nur Kaffee (kostenlos) und eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten werden an diesem Nachmittag geboten, sondern auch Unterhaltung durch die Seniorenkapelle Mühlhausen-Ehingen und vieles mehr. Ab 18 Uhr spielt der Musikverein Büßlingen für die Gäste auf, und ab 20.30 Uhr ist Spaß und Stimmung mit dem MV Harmonie Beuren an der Aach angesagt. Für das leibliche Wohl ist an beiden Festtagen bestens gesorgt.

Gasthaus zum Löwen

Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 54 85

Großer Wurstsalat-Sommer

vom 8. Juli bis 24. August

Wir wünschen dem Musikverein ein erfolgreiches Seehasfest.

Am 11. Juli haben wir geschlossen und treffen uns alle beim Seehasfest.

Peter Heim mit Kindern und Team

zum
»Seehasfest«
in Mühlhausen

Ihr Partner für die Zerspanungstechnik

- C N C-Bearbeitung
- Präzisionstechnik
- Drehen Fräsen Bohren



Dreherei Deuer

Dreherei Deuer e.K.
Inh. Wolfram Sauter
Bachweg 4a
78259 Mühlhausen
Tel. 077 33/83 53
Fax 077 33/23 05




Landmetzgerei Engler

Qualität aus Honstetten - da weiß man, dass es schmeckt ...
Liptinger Straße 13 78253 Honstetten
 Tel. 07774/1769 Fax 07774/8295
 info@metzgerei-engler.de www.metzgerei-engler.de
**Wir wünschen dem Musikverein Mühlhausen
 viel Erfolg beim Seehasfest 2016!**

**WIR WÜNSCHEN MÜHLHAUSEN
 EIN SCHÖNES SEEHASFEST**

Raiffeisen Baucenter Mühlhausen
 Bleuelhag 1 · Tel. 07733 94888-0

www.zg-raiffeisen.de

AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE




Beim Seehasfest des Musikvereins Mühlhausen wird am kommenden Sonntag auch die neue Jugendkapelle »InTakt« unter Leitung von Jasmin Beck ihr Können präsentieren.

die fahrschule
SCHÖN
www.schoendiefahrschule.de



Anmeldung und Info
jederzeit möglich!
Tel. 0171 / 7 24 91 73

*Wir überzeugen
durch Leistung!*

Hannes
DER FRISEUR

Im Gässle 2 · 78259 Mühlhausen-Ehingen
0 77 33 - 83 05
www.hannes-der-friseur.de

Zimmermeister, Restaurator im Zimmererhandwerk
 Handwerklicher Holz- und Leimbau
 Fachbetrieb für Fachwerk-, Mauerwerksbau,
 Altbausanierung und Bauwerkserhaltung
 Mauerwerkssicherung, Gründungen und Erdbau
 Schadensuntersuchung und Kostenschätzung
 Restaurierungsarbeiten und Denkmalpflege
 Bagger-, Pflasterarbeiten und Wegebau

HISTORISCHER
HOLZBAU
&
BAUGESCHÄFT



Peter Eschbach

Winkelstr. 17a · 78259 Mühlhausen-Ehingen
 Tel. 0 77 33 / 21 90 · Fax 0 77 33 / 97 76 73
 Seit 25 Jahren mit know how und Qualität !!

GUTSCHEIN

ZUM
KENNENLERNEN

Einfach downloaden
www.hannes-der-friseur.de



Strahlende Gesichter beim Patrozinium in St. Peter und Paul in Mühlhausen: Sechs neue Ministranten - Christoph Bohnenstengel, Lukas Kurzer, Daniel Matt, Nicolai Nester, Silas Schmid und Andreas Wilhelm- werden künftig den Dienst am Altar leisten.

Standesamt Engen

Monat Juni 2016

Eheschließungen

- 06.06.2016 Lena Veit und Ayko-Janis Liebert, Anselfinger Straße 14, Engen
 10.06.2016 Katarina Frisorger und Andrej Trupp, Turmstraße 19, Engen
 10.06.2016 Isabelle Sarah Gihl, Neckarstraße 11, Karlsruhe, und Michael Alexander Matt, Quellstraße 14, Tengen
 10.06.2016 Leonie Sarah Berner und Joachim Bailer, Hauptstraße 8, Immendingen
 11.06.2016 Birgit Schuhwerk und Antonio Antuoni, Schlossstraße 43, Mühlhausen-Ehingen
 30.06.2016 Katja Brigitta Petrowski und Michael Kraus, Ostlandstraße 53, Engen

Zwei weitere Eheschließungen (keine Veröffentlichung)

Sterbefälle

- 03.06.2016 Hildegard Anna Ley, Hewenstraße 21, Engen
 15.06.2016 Paul Limberger, Riedstraße 9, Engen

Standesamt Mühlhausen-Ehingen

Eheschließungen

- 01.06.2016 Michaela Mania, geb. Dummel und Michael Stefan Heineremann, Hohenstoffelstraße 4a, Mühlhausen-Ehingen
 10.06.2016 Bianca Böddeker, Aacher Straße 8, Mühlhausen-Ehingen und Marcel Becker, Georg-Fischer-Straße 32, Singen
 17.06.2016 Mala Rose Jasmin Werner und Dominik Sven Bretzinger, Weiherstraße 9, Mühlhausen-Ehingen

Sechs neue Ministranten

Patrozinium und Pfarrfest
in St. Peter und Paul in Mühlhausen

Hegau. Jedes Jahr am letzten Sonntag im Juni wird die Kirche St. Peter und Paul in Mühlhausen zum festlichen Mittelpunkt. Vikar Pater Jose Emprayil gestaltete in diesem Jahr zusammen mit dem Kirchenchor St. Cäcilia und dem Männergesangsverein Mühlhausen-Ehingen eine feierliche Heilige Messe zum Patrozinium.

Das Wetter hätte für das anschließende Pfarrfest nicht besser sein können. Die vielen Besucher - groß und klein, jung und alt - wurden mit unerschöpflicher Spielfreude von der Kapelle des Musikvereins Mühlhausen und am Nachmittag von der Seniorenkapelle Mühlhausen-Ehingen unterhalten. Die Kinder des Kindergartens St. Ursula hatten mit ihren Erzieherinnen einen wunderschönen Tanz und Lie-

der eingeübt. Im Pfarrgarten betreuten die Jugendleiter einen Basteltisch, der so gut besucht war, dass im nächsten Jahr das Platzangebot erweitert werden muss.

Die Pfadfindergruppe, die Frauengemeinschaft und der Kirchenchor sorgten für warmes Essen, Kaffee und Kuchen und gekühlte Getränke. Der Erlös aus der Bewirtung und den großzügigen Spenden geht in diesem Jahr an die Hilfsorganisation »Pro Humanitate«. Die Pfarrgemeinde freute sich, gleich sechs neue Ministranten im Kreis der zum großen Teil schon erwachsenen Ministranten aufnehmen zu dürfen. Es sind dies: Christoph Bohnenstengel, Lukas Kurzer, Daniel Matt, Nicolai Nester, Silas Schmid und Andreas Wilhelm.

Amt für Gesundheit und Versorgung Dienststelle geschlossen

Hegau. Am Donnerstag, 14. Juli, bleibt das Amt für Gesundheit und Versorgung des Landratsamtes Konstanz (Außenstelle in Radolfzell, Scheffelstraße 15) wegen einer internen Dienstbesprechung ab 12 Uhr geschlossen.

Es wird darum gebeten, dies bei Behördengängen einzuplanen.

Naturfreundejugend Baden

TeamerInnen für Freizeiten gesucht

Hegau. Die Naturfreundejugend bietet für Kinder erlebnisreiche Freizeiten in den Ferien an.

Aus dem Großraum Bodensee sucht der Verein junge Menschen, die Lust haben, im Team Freizeiten zu begleiten und zu gestalten. Ob Klettern, Kanufahren, Naturerleben - der Verein bietet viele Möglichkeiten für Spaß in der Natur. Neue Möglichkeiten können ausprobiert oder Vorlieben ausgelebt werden.

Neben der persönlichen Einarbeitung bietet die Naturfreundejugend eine qualifizierte Ausbildung für ihre TeamerInnen an. Die Jugendleiterausbildung umfasst mehrere Seminare, die zum Erwerb der JugendleiterCard (Juleica) dienen. Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Radolfzeller Straße 1, Radolfzell, Tel. 01575/8464592, svenja.bruns@nfj-baden.de oder www.naturfreundejugend-baden.de.

Med. Fußpflege
bei **M. Trüb-Galimanis**
Ballenbergstraße 7 • Engen
Telefon 0 77 33 / 14 52
Auch Hausbesuche

Bestattungsinstitut
Seidler
Im Heimgarten 27 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48
Mobil 01 71 301 62 33
Bei Tag und Nacht dienstbereit
Erledigung aller Formalitäten

Grabsteine
Naturstein aus aller Welt
STEIN STOCKER
PERFEKTION IN STEIN
78234 Welschingen am Kreisverkehr
Tel. 07733/5424 Fax 07733/2306

Evangelische Gemeindeversammlung Thema Bausituation

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde Engen lädt ihre Mitglieder zu einer Gemeindeversammlung am heutigen Mittwoch, 6. Juli, um 18.30 Uhr in das evangelische Gemeindehaus ein. Dort wird darüber informiert, wie es um die Bausituation der Gemeinde insgesamt bestellt ist. Danach werden die anstehenden Maßnahmen, die der Kirchengerichtsrat in Abstimmung mit dem Evangelischen Oberkirchenrat geplant hat, vorgestellt und diskutiert. Im Anschluss kann eine Abstimmung durchgeführt werden, die dem Kirchengerichtsrat eine Empfehlung ausspricht. Zu diesem für die Zukunft der Kirchengemeinde sehr wichtigen Anlass wird herzlich eingeladen.

Kinderferienfreizeit

Wer kommt mit?

Engen. Wer Lust auf elf Tage Spiel, Spaß, Gemeinschaft und schöne Erlebnisse in den Sommerferien hat, sollte zur Kinderferienfreizeit auf den »Abrahamshof« in Ippichen bei Wolfach mitkommen. Das Ferienlagerteam der Seelsorgeeinheit Engen veranstaltet dort von 17. bis 27. August eine Freizeit für alle Kinder von neun bis zwölf Jahren (das heißt für alle, die zwischen Januar 2004 und Juli 2007 geboren sind). Die Anmeldung ist konfessionell ungebunden.

Die Teilnehmer erwartet ein buntes, abwechslungsreiches Programm, bei dem der Spaßfaktor ganz oben steht. Viele andere Kinder und ein motiviertes, gut vorbereitetes Team unter der Leitung von Anja Futterer, Birgit und Max Gerstenkorn freuen sich schon darauf, die Tage miteinander zu verbringen.

Den Flyer mit weiteren Informationen und Anmeldungen erhalten Eltern im katholischen Pfarrbüro in Engen während der Öffnungszeiten oder unter www.kath-oberer-hegau.de. Interessierte können auch eine E-Mail an ferienlagerengen@web.de schreiben.

Kirchen und Kapellen an der jungen Donau Exkursion

Engen. Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Samstag, 16. Juli, von 14 bis 17 Uhr zu einer interessanten Exkursion mit Kreisarchivar Wolfgang Kramer zu Kapellen und Kirchen an der jungen Donau ein. In Kirchen (heute Kirchen-Hausen) bei Geisingen war einst die Urpfarrei der Ostbaar. An der heutigen Pfarrkirche in Kirchen-Hausen ist der Treffpunkt und Ausgangspunkt für eine kurze Wanderung zur Antoniuskapelle aus dem 15. Jahrhundert. In Geisingen stehen die neogotische Pfarrkirche St. Nikolaus und die Heilig-Kreuz-Kapelle zur Besichtigung an, bevor es auf den Wartenberg zum geheimnisvollen »Kapuziner« geht.

Die Exkursion ist kostenlos. Bitte auf gutes Schuhwerk achten.

DRK-Altersabteilung Beisammensein in Hilzingen

Engen. Die DRK-Altersabteilung trifft sich am Montag, 11. Juli, um 15 Uhr im »Laurentiusstüble« in Hilzingen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Hingeschaut und hingehört

»LiedLupe« am Sonntag im Gottesdienst

Engen. Am kommenden Sonntag, 10. Juli, 10 Uhr, findet wieder die inzwischen bewährte »LiedLupe« im Gottesdienst statt.

Da der Fokus auf die Partnergemeinde in Kamerun gelegt ist, werden unter anderem auch afrikanische Lieder gesungen. Musikalisch bereichert wird der Gottesdienst zudem durch die Oboistin Anke Carington aus Kanada. Zu diesem fröhlichen Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé wird herzlich eingeladen.

Nachruf

Wir trauern um unseren verstorbenen ehemaligen Stadtrat

Dr. med. Jürgen Klotz

Herr Klotz war von 1971 bis 1987 Stadtrat der Stadt Engen und wirkte aktiv am kommunalpolitischen Geschehen in Engen mit. Durch seine ausgleichende Art unterstützte er das Zusammenwachsen der eingemeindeten Ortsteile, insbesondere seines Heimatortes Barga in besonderem Maße. Seine Amtszeit war geprägt von der beispielhaften Sanierung der Altstadt sowie der Ausweisung neuer Wohngebiete in Engen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir sind dem Verstorbenen zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Engen, 06. Juli 2016

Für die Stadt Engen
und den Gemeinderat

Johannes Moser
Bürgermeister

Statt Karten!

Danksagung

Menschen hinterlassen Spuren in unseren Herzen und diese bleiben für die Ewigkeit.

Heinz Speck

Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Verbundenheit und Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

- dem Pflegepersonal Oberer Hegau Engen, besonders Schwester Simone
- dem gesamten Team der Arztpraxis Dr. Hahn/Dr. Luckner in Tengen, besonders Frau Dr. Weh
- Herrn Nestel für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung
- der NZ Strohglonki Leipferdingen für die ehrenden Worte und den Nachruf
- der Stadt Geisingen für den ehrenden Nachruf
- dem Bestattungsinstitut Seidler in Engen

Engen, im Juli 2016

Im Namen aller Angehörigen
Elke Michalski mit Familie

Unsere Jubilare

- Frau Ernestine Meßmer, Engen, 90. Geburtstag am 9. Juli
- Herr Hans-Peter Braun, Welschingen, 75. Geburtstag am 12. Juli

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Samstag, 9. Juli: Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8, Engen, Telefon 07733/5257

Sonntag, 10. Juli: Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

LyRo Häuslicher Pflegedienst, Sporngasse 18, 78234 Engen, Tel. 07733/6116

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag

von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdrstr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 9480-40.**

Ev. Gemeindehaus

Tanz mit, bleib fit

Engen. Wer Lust hat, partnerunabhängig zu Musik aus aller Welt zu tanzen, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen. Beim Erlernen der Tanzschritte werden Konzentration, Reaktionsvermögen und Merkfähigkeit spielerisch trainiert. Tanzen fördert Ausdauer, Beweglichkeit und Vitalität, bereitet Freude, bietet Geselligkeit, belebt die Seele.

Der nächste Termin ist am Freitag, 8. Juli, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen unter Tel. 07774/7420.

Stadtkirche

Friedensgebet am 13. Juli

Engen. Mit Rücksicht auf die Gemeindeversammlung der evangelischen Kirchengemeinde am 6. Juli wurde das ökumenische Friedensgebet auf Mittwoch, 13. Juli, verschoben. Es beginnt um 18.30 Uhr in der Stadtkirche in Engen.

Senioren Welschingen Treffen

Welschingen. Die Seniorengemeinschaft Welschingen trifft sich am Mittwoch, 13. Juli, um 14.30 Uhr im Schützenhaus in Welschingen zu einem gemütlichen Nachmittag mit Grillen. Anmeldung bitte bis Samstag, 9. Juli, unter Tel. 1281.

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke
anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit allen ein herzliches Danke!

Bittelbrunn

Hans & Brigitte Meßmer

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 9. Juli:

Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe (Josefskapelle)

Sonntag, 10. Juli:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit dem Kindergarten

Bargen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Bittelbrunn: 10.30 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium

Ehingen: 9 Uhr Hl. Messe

Neuhausen: 9 Uhr Hl. Messe

Welschingen: 9 Uhr Hl. Messe

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Brigitte und Stephan Sauter-Servaes, musikalisch gestaltet von Franz Meister

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Bek) zum Kamerun-Sonntag mit LiedLupe, Kirchencafé

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 20 Uhr Hauskreis Senfkorn

Freitag: 18.30 Uhr Tanzkreis, 19.15 Uhr Jugend

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe am Bodensee, Radolfzell. Kein Gottesdienst in Engen (www.cg-engen.de)

Kirchliche Nachrichten

Swimmy: Morgen, Donnerstag, 7. Juli, von 16.35 bis 18.30 Uhr, findet für die Swimmys eine kleine Theaterprobe mit Monique Günter für das 30-jährige Jubiläum im Herbst statt.

Frauengemeinschaft Welschingen: Nach der Sommerpause trifft sich die Frauengemeinschaft Welschingen am Mittwoch, 21. September, um 19 Uhr, zum Dünne-Essen bei Familie Schneble in Duchtlingen.



**SCHNELL
BESTELLEN
UND GUT ESSEN!**

Friedrich-Mezger-Str. 1 · Tel. 0 77 33 / 80 64

**Wir suchen eine/n Pizzafahrer/-in
für Wochenenden**

Telefon 0 77 33 / 97 88 57

**Katholische Kirchengemeinde
Oberer Hegau**



Wir suchen für die Filialkirche **St. Ulrich Engen
Zimmerholz** zum **01.10.2016** eine engagierte

Mesner m/w

Der Beschäftigungsumfang beträgt 4,57 Std./Woche.
Die Vergütung erfolgt nach AVO
(in Anlehnung an den TV-L).

Wir erwarten von Ihnen die Zugehörigkeit zur katho-
lischen Kirche und eine positive Einstellung zu den
Bereichen des kirchlichen Lebens.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher
Eignung bevorzugt.

Bei Interesse melden bzw. bewerben Sie sich bitte bei
unserem Verwaltungsbeauftragten Herrn Dominik Matt
unter Tel. 0 77 31 / 7 97 67 17 bzw.

E-Mail: dominik.matt@vst-singen.de oder
im Pfarrbüro Engen unter Tel. 0 77 33 / 9 40 80.



Ambulante Kranken- u. Altenpflege

Wir brauchen Verstärkung !

Wir suchen examinierte Pflegekräfte für
Teilzeitbeschäftigung bis 450 €.

Außerdem erweitern wir den Bereich
haushaltsnahe Dienstleistungen
und suchen auch hier Mitarbeiter
auf 450,- €-Basis.

Ein engagiertes Team erwartet Sie.

**Schützenstr. 6 78234 Engen
0 77 33 - 68 93**

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Handauflegen

Schmerzlinderung
in Aach

Tel. 0162 / 8 73 30 78

BRASIL LINDA WAXING STUDIO

*Traditionell brasilianische
Naturwachs Haarentfernung*

Rosana Frei, Mühlenstr. 9
78267 Aach, Tel. 0176 / 32173001
od. 0 77 74 / 92 54 36

Mobiler Pflegedienst Krüger & Tagespflege



Wir stellen ein:

*flexible Allrounderin in Teilzeit für die
Mithilfe in Hauswirtschaft, Tagespflege und leichte Pflegetätigkeit*

www.krueger-pflege.de

Tel. 0 77 33 / 50 34 20
78259 Mühlhausen * Hohenkräher Brühl 11

gesucht + gefunden

Vermietungen

Tengen Ortsteil

4-Zi.-Whg., 120 m², neu
renov., ab 01.08.16 zu verm.,
KM 690,- € + NK 150,- €
+ Garage 50,- €

Tel. 0 77 36 / 5 43 ab 18 Uhr

Zu verschenken

Wassertonne

zu verschenken
Tel. 0 77 33 / 82 62

Hifi-Schrank- Element

H 148, B 100 T 60 cm,
auf Rollen, Buche weiß;
Garderobenständer,
an Selbstabholer
Tel. 0172 / 6 25 06 76

Essgruppe

Eckbank, Tisch zum ausziehen,
2 Stühle, Eiche hell;
Kleinkinderbett,
an Selbstabholer
Tel. 0 77 33 / 17 69

Stellenmarkt

Haushaltsperte gesucht

Nette Familie sucht zuver-
lässige Unterstützung für
gepflegten Haushalt nach
Hilzingen, 5 - 8 Std./Woche,
vormittags

Haushaltsperte_Hilzingen
@gmx.de

Nebenjob gesucht

2 junge Männer bieten Ihnen
Arbeitskraft (privat) auf
Teilzeit in Engen an, insbeson-
dere für: **Babysitting, Umzug,
Reinigung u. Gartenarbeiten.**

Wollen Sie uns kennenlernen?

Dann kontaktieren Sie uns!

E-Mail: b.french@gmx.de

Tel. 0162 / 4 84 51 45

Wir freuen uns auf die
Zusammenarbeit!

Rundeckgarnitur

mit Sessel, Maße:
2,74 x 2,44 m, Farbe: ziegel
Tel. 0 77 33 / 31 71

Bettrahmen

100 x 200 cm, massiv Holz,
ohne Zubehör, an Abholer
Tel. 0 77 33 / 5 05 92 98

Washbeton- platten

ca. 50 St., 60 x 40 cm, in
Volkertshausen, an
Selbstabholer zu verschenken
Tel. 0151 / 12 77 70 99

Sonstiges

Gibt es ihn noch

... den freundlichen, hilfsberei-
ten handwerklich Begabten, der
auch über etwas Zeit verfügt für
kleinere Reparatur-Arbeiten?
Dann melden Sie sich bitte, es
wäre hilfreich für uns.

Zuschriften unter Chiffre 1892
an Info Kommunal Verlag

**Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de**

